

SONDERAUSGABE APRIL 2016 PREIS: 1,50



# Löwen Echo

*50 Jahre*  
*Deutsche Meisterschaft*



*gegen*



**SONNTAG, 24. APRIL 2016**  
ANSTOSS: 13.30 H, ALLIANZ ARENA, MÜNCHEN



**Think Blue.**



# Pschorr Bräu

MÜNCHEN



ERFRISCHEND

BEKÖMMLICH

*Aus dem Kaiser-Bier*



# SECHZIG

Das Löwenmagazin

## Heute im Heft

### DER SPIELTAG

- 4 **Bild der Woche** | Emotionen pur
- 6 **Die Teams** | Alle Spieler, alle Rückennummern
- 8 **Gegner Eintr. Braunschweig** | Mit Ruhe & Kontinuität
- 10 **Team-Fakten** | Kader BTSV | So lief die Saison bisher
- 12 **Die Liga-Statistik** | Tabellen und Spielschemata
- 13 **Ticketinfos** | Heimspiel gegen SC Paderborn
- 14 **Die Löwen von A-Z** | Aktuelle Statistiken
- 16 **Spielplan** | Alle Partien der Rückrunde

### LÖWEN LIVE

- 18 **Triumph1966** | Beim BVB kam's zum Showdown
- 20 **Peter Grosser stellt vor** | Meisterlöwen im Kurzportrait
- 22 **Buntes** | Bierofka übernimmt | Protesttag
- 24 **Poster zum Herausnehmen** | Die Meisterlöwen
- 27 **Statistik** | Ergebnisse, Spiele, Tabellen der U-Teams
- 28 **U21** | Fehlendes Glück | Einblick: Andreas Scheidl
- 30 **U19** | Gradmesser für das Saisonfinale | Das ist los im NLZ
- 32 **Löwenfußball-Schule** | TFT-Premiere in den Osterferien

### LÖWEN BUSINESS

- 34 **1860-Partner** | Alle im Überblick
- 36 **Löwenfreunde** | Übersicht
- 38 **Der Sechzger Club** | Business Seat Partner

### FANTRIBÜNE

- 39 **Diverses** | 60. Geburtstag | Nachruf Hans Liebl
- 40 **Aktuelles** | Präsident nun Kumpel | Entdeckertour
- 42 **Entweder – Oder** | Daylon Claasen
- 44 **Auswärtsfahrer** | FC St. Pauli
- 46 **Denksport** | Rätsel mit Gewinnspiel | Impressum

## Liebe Löwen,

unsere Mannschaft hat heute gegen Eintracht Braunschweig die einmalige Gelegenheit, aber auch gleichzeitig die Ehre, mit den Retrotrikots aufzulaufen, die an die Helden von 1966 erinnern sollen. Spieler wie Petar Radenkovic, Alfred Heiß oder Peter Grosser haben den Verein vor 50 Jahren zu dem gemacht, was er heute ist: Ein gigantischer Traditionsclub, der trotz allem Leid noch immer eine unglaubliche Strahlkraft hat. Ich wünsche mir sehr, dass sich jeder einzelne unserer Spieler dieser Verantwortung bewusst ist und nach dem Abpfiff von sich behaupten kann: „Ich habe heute mein letztes Hemd für 1860 gegeben.“ Tritt genau dies ein, dann werden wir auch als Sieger vom Platz gehen und überlebenswichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt holen. Gleichzeitig darf ich heute einer weiteren Löwen-Ikone, Daniel Bierofka, viel Glück und Erfolg bei seinem ersten Spiel als Cheftrainer wünschen.

Stichwort Tradition. Als ich vor fast genau fünf Jahren darüber informiert wurde, dass 1860 auf dem Sterbebett liegt, habe ich mich entschlossen, den Löwen zu helfen. Auch wenn die Zeit für mich sehr schwierig war, weil ich mich immer wieder neuen Hindernissen ausgesetzt sah, habe ich diesen Schritt bis heute nicht bereut. Im Gegenteil: Diese Erfahrungswerte haben meine emotionale Bindung zu 1860 noch stärker gemacht.

Mein großer Wunsch ist, dass wir #gemeinsam in eine bessere Zukunft gehen. Der TSV 1860 ist es wert.

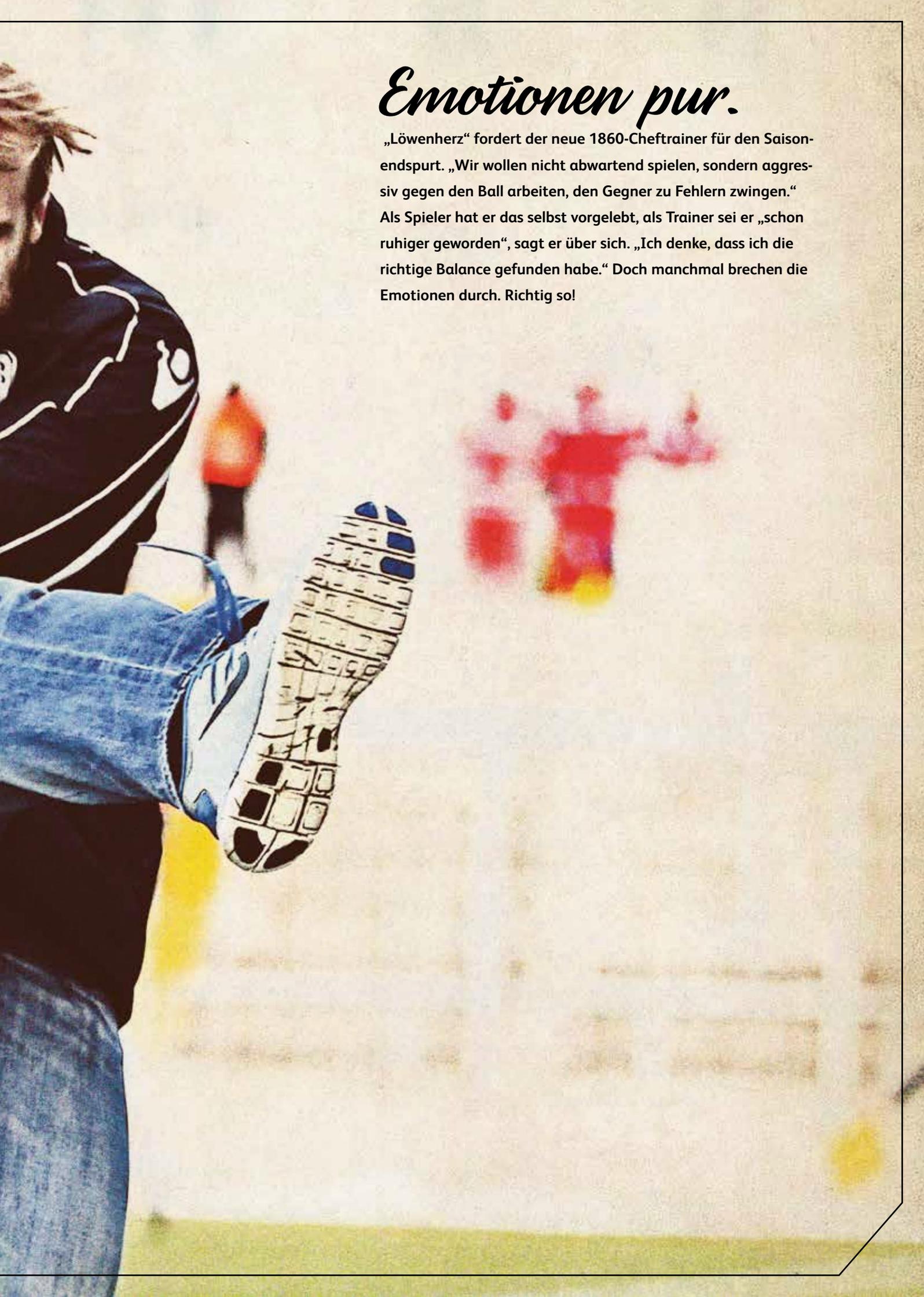
Einmal Löwe, immer Löwe.

Hasan Ismaik,  
Aufsichtsratsvorsitzender



## Bild der Woche





# Emotionen pur.

„Löwenherz“ fordert der neue 1860-Cheftrainer für den Saisonendspurt. „Wir wollen nicht abwartend spielen, sondern aggressiv gegen den Ball arbeiten, den Gegner zu Fehlern zwingen.“ Als Spieler hat er das selbst vorgelebt, als Trainer sei er „schon ruhiger geworden“, sagt er über sich. „Ich denke, dass ich die richtige Balance gefunden habe.“ Doch manchmal brechen die Emotionen durch. Richtig so!

Torhüter



Vitus Eicher Michael Netolitzky Stefan Ortega

Verteidiger



Jan Mauersberger Maximilian Wittek Kai Bülow Guillermo Vallori Rodnei



Jannik Bandowski Gary Kagelmacher Christopher Schindler Sertan Yegenoglu Vladimir Kovac

Mittelfeld



Dominik Stahl Daylon Claassen Michael Liendl Daniel Adlung Goran Sukalo



Valdet Rama Maximilian Beister Milos Degenek Richard Neudecker Levent Aycicek Romuald Lacazette

Sturm



Stefan Mugosa Sascha Mölders Krisztian Simon Stephan Hain Nico Karger Rubin Okotie

Trainer



Daniel Bierofka Denis Bushuev Kurt Kowarz Ingo Seibert Hans Baudisch



TSV 1860 München



# Eintr. Braunschweig

			1	16	33
			Marcel Engelhardt	Jasmin Fejzic	Rafal Gikiewicz
	3	4	15	17	19
	Saulo Igor Decarli	Joseph Baffo	Deniz Dogan	Phil Ofosu-Ayeh	Ken Reichel
	24	25	27	28	36
	Maximilian Sauer	Marcel Correia	Niko Kijewski	Dennis Slammar	Mohammad Baghdadi
	6	8	10	11	12
	Damir Vrancic	Adam Matuschky	Mirko Boland	Jan Hochscheidt	Nik Omladic
	21	22	30	31	38
	Patrick Schönfeld	Salim Khelifi	Hendrick Zuck	Marc Pfitzner	Gerrit Holtmann
			7	18	26
			Domi Kumbela	Orhan Ademi	Julius Düker
	CT	CO	CO	CO	TT
	Torsten Lieberknecht	Jürgen Rische	Henning Bürger	Darius Scholtysik	Alexander Kunze

Torhüter

Verteidiger

Mittelfeld

Sturm

Trainer

# MIT RUHE & KONTINUITÄT.



In der achten Spielzeit unter Cheftrainer Torsten Lieberknecht kann die Eintracht ihren Platz im ersten Tabellendrittel aus der Vorsaison bestätigen. Wären nicht die Startschwierigkeiten zu Rundenbeginn und nach der Winterpause gewesen, hätten die Braunschweiger auch ganz vorne mitmischen können. Doch das Ziel ist langfristig angelegt. Mit jungen und entwicklungsfähigen Spielern soll der Bundesliga-Aufstieg realisiert werden – ohne Druck und Zeitvorgabe.

Der personelle Umbruch bei Eintracht Braunschweig war im Sommer relativ groß. Nach dem Bundesliga-Abstieg und dem 6. Rang im Endklassement der vergangenen Saison zählten viele Trainer die Niedersachsen zum Kreis der Geheimfavoriten um den Aufstieg. Doch der Start in die Spielzeit misslang. Nach drei Spielen hatte der BTSV nur einen Zähler. Dann folgte eine Serie mit 13 Punkten aus fünf Spielen, darunter Kantersiege wie das 6:0 gegen Karlsruhe oder das 5:0 beim MSV Duisburg. Mit vier Punkten Rückstand auf den Relegationsplatz ging's in die Winterpause. Dabei stellte die Eintracht mit lediglich 15 Gegentreffern die beste Abwehr der Liga.

Wie schon zu Saisonbeginn kam der BTSV-Motor nach der Winterpause nur langsam in Fahrt. In den ersten acht Spielen 2016 gab es nur einen Sieg. Der Abstand auf Rang drei wuchs auf 18 Punkte an. Zuletzt zeigte die Formkurve wieder nach oben.

## TRAINER UND UMFELD

Torsten Lieberknecht ist seit 2008 Trainer beim Meister von

1967. Mit ihm kehrte Kontinuität bei dem Traditionsclub ein. Mit ihm gelang nicht nur der Durchmarsch von der 3. Liga in die Bundesliga. Er beruhigte mit seiner verbindlichen Art auch das Umfeld. Zusammen mit dem Sportlichen Leiter Marc Arnold, ebenfalls seit 2008 im Amt, überzeugt er als eingespieltes Team.

Finanziell konnten sich die Braunschweiger durch diese kontinuierliche Arbeit konsolidieren. Der einst fast insolvente Klub ist schuldenfrei, schreibt schwarze Zahlen. Das ermöglicht der Führung einen größeren Spielraum bei der Suche nach Verstärkungen. Unter Druck setzen sich die Niedersachsen aber nicht, lassen sich Zeit bei der angestrebten Rückkehr ins Oberhaus.

## ZU- UND ABGÄNGE

Im Winter verloren die niedersächsischen Löwen mit Emil Berggreen ein hoffnungsvolles Sturmtalent an Bundesligist 1.FSV Mainz 05. Der 1,94 m große Angreifer hatte in 26 Zweitliga-Spielen zehn Treffer für die Eintracht erzielt. Im Gegenzug verpflichtete der BTSV mit Domi

Kumbela einen alten Bekannten. Der Stürmer war mit seinen Toren sowohl am Zweitliga- als auch am Bundesliga-Aufstieg maßgeblich beteiligt, verließ Braunschweig 2014 in Richtung türkischer Süper Lig. Bei Kardemir Karabükspor wurde er aber nicht glücklich, ebenso nicht bei der SpVgg Greuther Fürth, zu der er im Sommer gewechselt war. Nach einem halben Jahr in Franken kehrte er nach Braunschweig zurück, wo er von den Fans mit offenen Armen aufgenommen wurde.

## FORM UND ZIELE

Zuletzt zeigte Braunschweig einen Aufwärtstrend. Nach sechs sieglosen Spielen gab es einen 2:1-Erfolg gegen den SC Paderborn, ein 2:2 beim 1. FC Heidenheim am vergangenen Montag ein 2:2 gegen den SC Freiburg. Dabei hatten die Niedersachsen gegen den Fast-Aufsteiger bereits 2:0 geführt. Der Ausgleich fiel erst in der 4. Minute der Nachspielzeit. Ein Grund, wieso es nicht für den Dreier gereicht hat, die Personalsituation. Im Defensivbereich fehlten Joseph Baffo, Damir Vrancic, Marcel Correia und Phil Ofofu-Ayeh.

## Daten & Fakten.

**Gegründet:** 15.12.1895

**Vereinsfarben:** Blau-Gelb

**Liedgut:** „Eintracht Braunschweig,  
du bist mein Verein“

**Spielstätte:**

Eintracht-Stadion, 23.325 Plätze

**Größte Erfolge:**

Gründungsmitglied der Bundesliga,  
Deutscher Meister 1967, Meister  
3. Liga 2011

**Letzte Begegnung:**

Am 08.11.2015, 14. Spieltag. Die

Partie in Braunschweig endete 0:0.

**Höchster Löwensieg:**

3:0 am 09.12.2011 – Tore: Aigner,  
Rakic, Lauth

**Höchste Löwen-Niederlage:**

1:3 am 17.07.2011

**Bilanz der Sechzger gegen**

**Eintracht Braunschweig:**

30 Spiele // 12 Siege // 9 Remis // 9  
Niederlagen // Torverhältnis: 34:29

**Spieler, der für beide Klubs aktiv**

**waren:** Matthias Fetsch



## So könnte der BSV spielen.



## Der Trainer.

**Torsten Lieberknecht**

Geboren: 01.08.1973

Nation: Deutschland

Cheftrainer: seit 12.05.2008

280 Ligaspiele (115 Siege, 74 Un-  
entschieden, 91 Niederlagen)



## Kuriositäten.

Die Ursprünge des deutschen Fußballs liegen in Braunschweig. Vor mehr als 140 Jahren wurde erstmals Fußball auf deutschem Boden gespielt. 1874 führte Konrad Koch, Lehrer am Braunschweiger Gymnasium Martino-Katharineum, an seiner Schule das Fußballspiel ein. Unterstützung erfuhr er von Kollege August Hermann. Dieser beschaffte aus England einen Original-Fußball und legte ein Jahr später die ersten deutschen Fußballregeln vor.

## Der Leader.

Vor zwei Jahren stand **Ken Reichel** (29) plötzlich im Rampenlicht. Die Opta-Statistik wies den Linksverteidiger als schnellsten Spieler der Bundesliga aus. Mit 35,53 Stundenkilometern ließ er Spieler wie Dortmunds Pierre-Emerick Aubameyang hinter sich.

Der Linksfuß ist absolut mannschaftsdienlich. Wenn Not am Mann ist, läuft er auch in der Innenverteidigung auf. Er trug zuletzt nach der Verletzung von Marcel Correia meist die Kapitänsbinde. Reichel kam 2007 zum BSV – eigentlich war er für die Reserve verpflichtet worden. Doch schon bald gelang dem gebürtigen Berliner der Durchbruch. Er marschierte mit der Eintracht von der Regionalliga bis in die Bundesliga durch. Im Sommer läuft der Vertrag aus. Doch Reichel hat bereits signalisiert, sich ein Karriereende in Braunschweig vorstellen zu können.

## Der Kader.

Nr.	Name	Geburtsdatum	Nat.	Pos.	Min.	Tore	Gelb	G/R.	Rot
1	Marcel Engelhardt	05.04.1993	D	Tor	0	0	0	0	0
3	Saulo Igor Decarli	04.02.1992	CH	Abwehr	2316	1	3	0	1
4	Joseph Baffo	07.11.1992	S	Abwehr	2306	0	5	0	0
6	Damir Vrancic	04.10.1985	BIH	Mittelfeld	16	0	0	0	0
7	Domi Kumbela	20.04.1984	RCB	Angriff	751	1	0	1	0
8	Adam Matuschyk	14.02.1989	PL	Mittelfeld	1937	1	5	0	0
10	Mirko Boland	23.04.1987	D	Mittelfeld	1953	5	5	0	0
11	Jan Hochscheidt	04.10.1987	D	Mittelfeld	1313	3	3	0	0
12	Nik Omladic	21.08.1989	SLO	Mittelfeld	1393	1	2	0	1
15	Deniz Dogan	20.10.1979	TR	Abwehr	90	0	1	0	0
16	Jasmin Fejzic	15.05.1986	BIH	Tor	0	0	0	0	0
17	Phil Ofofu-Ayeh	15.09.1991	D	Abwehr	1569	0	3	0	0
18	Orhan Ademi	28.10.1991	CH	Angriff	622	0	0	0	0
19	Ken Reichel	19.12.1986	D	Abwehr	2508	6	5	0	0
21	Patrick Schönfeld	21.06.1989	D	Mittelfeld	1033	0	4	0	0
22	Salim Khelifi	26.01.1994	CH	Mittelfeld	2086	7	2	0	0
24	Maximilian Sauer	15.05.1994	D	Abwehr	1128	0	4	0	0
25	Marcel Correia	16.05.1989	P	Abwehr	1132	0	2	0	0
26	Julius Düker	04.01.1996	D	Angriff	128	0	0	0	0
27	Niko Kijewski	28.03.1996	D	Abwehr	262	0	0	0	0
28	Dennis Slamar	08.09.1994	D	Abwehr	0	0	0	0	0
30	Hendrick Zuck	21.07.1990	D	Mittelfeld	1187	0	1	0	0
31	Marc Pfitzner	28.08.1984	D	Mittelfeld	492	1	2	0	0
33	Rafal Gikiewicz	26.10.1987	PL	Tor	2700	0	2	0	0
34	Phillip Tietz	09.07.1997	D	Angriff	340	1	0	0	0
36	Mohammad Baghdadi	30.10.1996	D	Abwehr	0	0	0	0	0
38	Gerrit Holtmann	25.03.1995	D	Mittelfeld	1507	3	1	0	0

## Die Wechsel.

### Zugänge:

**Sommer:** Mads Hvilsom (Hobro IK), Adam Matuschyk (1. FC Köln), Hendrick Zuck (SC Freiburg), Phil Ofofu-Ayeh (VfR Aalen), Patrick Schönfeld (Erzgebirge Aue), Orhan Ademi (VfR Aalen, war ausgeliehen), Jasmin Fejzic (VfR Aalen) – **Winter:** Domi Kumbela (SpVgg Greuther Fürth)

### Abgänge:

**Sommer:** Benjamin Kessel (1. FC Union Berlin), Raffael Korte (1. FC Union Berlin), Deniz Dogan (Braunschweig II), Norman Theuerkauf (1. FC Heidenheim), Dennis Kruppke (Karriereende), Havard Nielsen (Red Bull Salzburg, war ausgeliehen), Vegar Eggen Hedenstad (SC Freiburg, war ausgeliehen), Seung-Woo Ryu (Bayer Leverkusen, war ausgeliehen), Marjan Petkovic (Ziel unbekannt), Matthias Henn (Hansa Rostock), Jan Washausen (SV Elversberg), Gianluca Korte (SV Waldhof Mannheim). – **Winter:** Emil Berggreen (1. FSV Mainz 05), Mads Hvilsom (Brann Bergen / Leihe)



Michael Liendl  
Anzahl: 51



## So lief die Saison bisher



Phil Ofofu-Ayeh  
Speed: 35,06 km/h



Daniel Adlung  
Anzahl: 528

**27**  
**44**  
**397**  
**48,00 %**  
**3.452,01 km**  
**5.656**  
**6.446**  
**69**  
**494**  
**441**

**Tore**  
**Gegentore**  
**Torschüsse**  
**Ballbesitz**  
**Laufstrecke**  
**Anzahl Sprints**  
**Zweikämpfe**  
**Gelbe Karten**  
**Gefoult worden**  
**Fouls begangen**

**38**  
**32**  
**400**  
**49,40 %**  
**3.486,75 km**  
**6.258**  
**6.358**  
**52**  
**469**  
**508**



Salim Khelifi  
Tore: 7

# FELIX NEUREUTHER

Ski-Sportler mit Herz

11 Weltcup-Siege SL, RS

Gold WM Bormio,

Team-Wettbewerb

Silber WM Schladming, SL

Bronze WM Beaver Creek, SL

*Felix Neureuther*

Magnesium Verla



Xenofit

Mein Power-Duo für sportliche Muskeln & Nerven!



# Tabellen

# nach dem 30. Spieltag

## GESAMTTABELLE

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1 SC Freiburg	30	19	6	5	67:36	31	63
2 Leipzig	30	19	5	6	50:29	21	62
3 1. FC Nürnberg	30	16	8	6	59:36	23	56
4 FC St. Pauli	30	14	7	9	39:33	6	49
5 VfL Bochum	30	12	11	7	49:33	16	47
6 1. FC Union Berlin	30	11	10	9	51:41	10	43
7 SpVgg Greuther Fürth	30	12	7	11	43:45	-2	43
8 Karlsruher SC	30	11	9	10	30:33	-3	42
9 1. FC Heidenheim	30	10	11	9	37:33	4	41
10 Eintracht Braunschweig	30	10	10	10	38:32	6	40
11 1. FC Kaiserslautern	30	10	8	12	39:39	0	38
12 SV Sandhausen	30	11	6	13	36:42	-6	36
13 Arminia Bielefeld	30	6	16	8	30:35	-5	34
14 FSV Frankfurt	30	7	8	15	30:52	-22	29
15 Fortuna Düsseldorf	30	7	7	16	27:44	-17	28
16 SC Paderborn 07	30	6	9	15	26:50	-24	27
17 <b>1860 München</b>	<b>30</b>	<b>5</b>	<b>10</b>	<b>15</b>	<b>27:44</b>	<b>-17</b>	<b>25</b>
18 MSV Duisburg	30	5	10	15	27:48	-21	25

## HEIMTABELLE

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1 SC Freiburg	15	11	2	2	42:20	22	35
2 Leipzig	15	10	2	3	30:16	14	32
3 1. FC Nürnberg	15	9	5	1	26:16	10	32
4 VfL Bochum	15	7	6	2	28:15	13	27
5 1. FC Union Berlin	15	7	6	2	29:19	10	27
6 FC St. Pauli	15	8	2	5	21:18	3	26
7 Karlsruher SC	15	6	6	3	19:13	6	24
8 Eintracht Braunschweig	15	6	6	3	18:12	6	24
9 1. FC Heidenheim	15	6	5	4	20:19	1	23
10 SpVgg Greuther Fürth	15	7	2	6	22:22	0	23
11 SV Sandhausen	15	5	4	6	15:21	-6	19
12 <b>1860 München</b>	<b>15</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>15:17</b>	<b>-2</b>	<b>17</b>
13 1. FC Kaiserslautern	15	4	5	6	14:17	-3	17
14 Fortuna Düsseldorf	15	5	2	8	16:21	-5	17
15 MSV Duisburg	15	4	5	6	14:21	-7	17
16 Arminia Bielefeld	15	2	8	5	8:17	-9	14
17 SC Paderborn 07	15	2	7	6	12:25	-13	13
18 FSV Frankfurt	15	3	1	11	15:32	-17	10

## AUSWÄRTSTABELLE

Verein	Sp.	g.	u.	v.	Tore	Diff.	Pkt.
1 Leipzig	15	9	3	3	20:13	7	30
2 SC Freiburg	15	8	4	3	25:16	9	28
3 1. FC Nürnberg	15	7	3	5	33:20	13	24
4 FC St. Pauli	15	6	5	4	18:15	3	23
5 1. FC Kaiserslautern	15	6	3	6	25:22	3	21
6 Arminia Bielefeld	15	4	8	3	22:18	4	20
7 VfL Bochum	15	5	5	5	21:18	3	20
8 SV Sandhausen	15	6	2	7	21:21	0	20
9 SpVgg Greuther Fürth	15	5	5	5	21:23	-2	20
10 FSV Frankfurt	15	4	7	4	15:20	-5	19
11 1. FC Heidenheim	15	4	6	5	17:14	3	18
12 Karlsruher SC	15	5	3	7	11:20	-9	18
13 1. FC Union Berlin	15	4	4	7	22:22	0	16
14 Eintracht Braunschweig	15	4	4	7	20:20	0	16
15 SC Paderborn 07	15	4	2	9	14:25	-11	14
16 Fortuna Düsseldorf	15	2	5	8	11:23	-12	11
17 MSV Duisburg	15	1	5	9	13:27	-14	8
18 <b>1860 München</b>	<b>15</b>	<b>1</b>	<b>5</b>	<b>9</b>	<b>12:27</b>	<b>-15</b>	<b>8</b>

## 29. Spieltag: 1860 München – SpVgg Gr. Fürth 0:1 (0:1)



### Ersatz:

1 Eicher (Tor); 11 Adlung, 17 Bandowski, 19 Okotie, 20 Rama, 23 Beister, 30 Degenek – 21 Zingerle (Tor); 2 Röcker, 5 Rapp, 15 Rodriguez, 22 Wurtz, 25 Davies, 27 Marcos.

### Wechsler:

Beister für Ayçiçek (65.), Adlung für Bülow (73.), Okotie für Claasen (78.) – Rapp für Vukusic (59.), Wurtz für Stiepermann (71.), Rodriguez für Freis (80.).

### Tor:

0:1 Zulj (2.).

### Gelbe Karten:

Kagelmacher, Ortega – Stiepermann, Rapp, Rodriguez.

### Zuschauer:

18.300 in der Allianz Arena.

### Schiedsrichter:

Marco Fritz (Korb); Assistenten: Dominik Schaal (Tübingen), Marcel Pelgrim (Hamminkeln-Laikum); Viertes Offizieller: Justus Zorn (Freiburg).

## 30. Spieltag: MSV Duisburg – 1860 München 2:1 (2:1)



### Ersatz:

30 Lenz (Tor); 4 Bomheuer, 8 Bröker, 13 Janjic, 14 Albutat, 19 Klotz, 21 Feltcher – 1 Eicher (Tor); 9 Mugosa, 19 Okotie, 23 Beister, 33 Ayçiçek, 37 Yegenoglu.

### Wechsler:

Klotz für Chanturia für Wolze (70.), Bröker für Poggenberg (73.), Feltcher für Bohl (78.) – Ayçiçek für Rama (71.), Okotie für Mölders (77.), Beister für Bandowski (87.).

**Tore:** 0:1 Liendl (64.), 1:1 Bröker (74.), 2:1 Obinna (85.).

### Gelbe Karten:

– Bülow, Mauersberger.

**Gelb-Rote Karte:** Degenek (80.).

### Zuschauer:

22.482 in der Schauinsland-Reisen-Arena.

### Schiedsrichter:

Thorben Siewer (Drolshagen); Assistenten: Jan Seidel (Oberkrämer), Fabian Maibaum (Hagen); Viertes Offizieller: Christof Günsch (Marburg).

## ZUSCHAUER

Verein	Summe	Sp.	Schnitt
1 1. FC Nürnberg	441.911	15	29.461
2 FC St. Pauli	439.934	15	29.329
3 Leipzig	422.834	15	28.189
4 1. FC Kaiserslautern	385.459	15	25.697
5 Fortuna Düsseldorf	377.160	15	25.144
6 SC Freiburg	348.900	15	23.260
7 <b>TSV 1860 München</b>	<b>322.200</b>	<b>15</b>	<b>21.480</b>
8 Eintr. Braunschweig	316.100	15	21.073
9 1. FC Union Berlin	294.292	15	19.619
10 VfL Bochum	273.531	15	18.235
11 Arminia Bielefeld	263.537	15	17.569
12 MSV Duisburg	247.412	15	16.494
13 Karlsruher SC	239.925	15	15.995
14 1. FC Heidenheim	192.937	15	12.862
15 SC Paderborn 07	160.374	15	10.692
16 SpVgg Greuther Fürth	155.455	15	10.364
17 SV Sandhausen	93.087	15	6.206
18 FSV Frankfurt	90.736	15	6.049
<b>5.065.784</b>	<b>270</b>	<b>18.762</b>	

## TORJÄGER

Name	Verein	Sp.	Tore
1 Petersen, Nils	SC Freiburg	28	19
Terodde, Simon	VfL Bochum	29	19
3 Wood, Bobby	1. FC Union Berlin	27	17
4 Grifo, Vincenzo	SC Freiburg	27	13
5 Burgstaller, Guido	1. FC Nürnberg	29	11
Freis, Sebastian	SpVgg Gr. Fürth	27	11
Kreilach, Damir	1. FC Union Berlin	28	11
8 Füllkrug, Niclas	1. FC Nürnberg	26	10
Selke, Davie	Leipzig	26	10
10 Bouhaddouz, Aziz	SV Sandhausen	24	9
11 Klos, Fabian	Arminia Bielefeld	28	8
Leipertz, Robert	1. FC Heidenheim	30	8
13 Kaiser, Dominik	Leipzig	26	7
Khelifi, Salim	Braunschweig	28	7
<b>Okotie, Rubin</b>	<b>1860 München</b>	<b>28</b>	<b>7</b>
Philipp, Maximilian	SC Freiburg	27	7
Poulsen, Yussuf	Leipzig	28	7
Rzatkowski, Marc	FC St. Pauli	26	7
Sabitzer, Marcel	Leipzig	29	7



## Allianz Arena



### Nächster Gegner.

**SC PADERBORN,  
Sonntag, 8. Mai 2016,  
15.30 Uhr, Allianz Arena.**

- ▶ Kartenvorverkauf: Grünwalder Str. 114, 81547 München
- ▶ Über den Online-Ticketshop: [www.tsv1860-ticketing.de](http://www.tsv1860-ticketing.de)
- ▶ Mit Bestellformular: Download unter [www.tsv1860.de](http://www.tsv1860.de), ausgefüllt per Fax zurück: 089 / 64 27 85 – 229
- ▶ Per Email: [tickets@tsv1860.de](mailto:tickets@tsv1860.de)
- ▶ Über die Ticket-Hotline: 01805 / 601860 (0,14 €/min. aus dem dt. Festnetz, max. 0,42 €/min. aus dem dt. Mobilfunknetz)
- ▶ Fanshop Orlandostraße 8 (Nähe Hofbräuhaus), Montag bis Samstag 10 bis 19 Uhr.

## Tageskartenpreise 2015/2016

KATEGORIE	VOLLZÄHLER	ERMÄSSIGT <sup>1)</sup>	KIND (6-13 JAHRE) <sup>2)</sup>
Sechzger Club <sup>3)</sup>	ab 220,00 € (zzgl. MwSt)		
Giasinger Stub'n	119,00 € (inkl. MwSt)		
Stehplatz Nord/Süd	14,00 €	11,00 €	7,00 €
Sitzplatz Kategorie 1	36,00 €	31,00 €	18,00 €
Sitzplatz Kategorie 2	28,00 €	24,00 €	14,00 €
Sitzplatz Kategorie 3	19,90 €	19,90 €	9,95 €
Junge Löwen Block <sup>4)</sup>	18,60 €		frei
Familienblock <sup>5)</sup>	28,00 €		
Schwerbehinderte <sup>6)</sup> Bl. 135/246		15,00 €	7,00 €
Rollstuhlfahrer <sup>7)</sup>		15,00 €	7,00 €

<sup>1)</sup> Ermäßigung (gegen Vorlage eines gültigen Ausweises): Mitglieder, Schüler, Studenten, Auszubildende, Wehrdienstleistende, BFD, Rentner, Schwerbehinderte ab 50%  
<sup>2)</sup> Kinder bis 5 Jahre haben freien Eintritt, allerdings keinen Sitzplatzanspruch.  
<sup>3)</sup> Ein Kind pro Erwachsenen bis einschließlich 11 Jahren hat freien Eintritt. Weitere Kinder- und Jugendermäßigungen sind auf Anfrage erhältlich  
<sup>4)</sup> Tickets für den Jungen Löwen Block können nur als Begleitperson incl. zwei Kindern unter 14 Jahren unter Angabe der Mitgliedsnummer und des Namens des „Jungen Löwen“ gebucht werden. Junge Löwen Club – Mitgliedschaft für Kinder unter 14 Jahren.

<sup>5)</sup> Beim Erwerb eines Vollzahler-Tickets sind zwei Kinder unter 14 Jahren frei, jedes weitere Kind zahlt 5,00 €. Das Kontingent ist beschränkt  
<sup>6)</sup> Halber Preis bei zusätzlicher Erwerbsunfähigkeit oder Arbeitslosigkeit  
<sup>7)</sup> Inklusive einer Begleitperson

**Hinweis:** An der Tageskasse der Allianz Arena wird ein Zuschlag in Höhe von 1,50 Euro pro Ticket erhoben.

**Kinder bis 5 Jahre haben freien Eintritt, aber keinen Sitzplatzanspruch – VIP-Bereich abweichend!**

## Die ArenaCard online aufladen

Konzentrieren Sie sich am Spieltag auf das Wesentliche und erleben Sie die Löwen ohne großen organisatorischen Aufwand. Das Einzige, was Sie benötigen, ist eine Eintrittskarte und die ArenaCard. Laden Sie unter [www.allianz-arena.de/de/arenacard](http://www.allianz-arena.de/de/arenacard) Ihre ArenaCard schon vorher zu Hau-

se online auf und bezahlen Sie damit an allen Kiosken, im Restaurant sowie im Fan-Treff bargeldlos.

### Weitere Vorteile des Onlineaufladens:

1. Absolut sichere Zahlungsmethode von zu Hause aus.

2. Keine langen Wartezeiten an den Aufladestationen, den ArenaCard-Automaten und bei den mobilen Läufern.
3. Kein Hantieren mit Bargeld am Spieltag.
4. Ständiger Überblick über Ihr Guthaben.

# STATISTIK.

Nr.	Name	Geburtstag	Position	Nation	Größe	Gewicht	im Klub seit
1	Vitus Eicher	05.11.1990	Tor	D	1,91 m	85 kg	01.07.2000
2	Jan Mauersberger	17.06.1985	Abwehr	D	1,94 m	83 kg	22.01.2016
3	Maximilian Wittek	21.08.1995	Abwehr	D	1,72 m	70 kg	01.07.2003
4	Kai Bülow	31.05.1986	Abwehr	D	1,88 m	81 kg	26.05.2010
5	Guillermo Vallori	25.06.1982	Abwehr	E	1,91 m	87 kg	31.01.2012
6	Dominik Stahl	20.08.1988	Mittelfeld	D	1,82 m	79 kg	01.07.2004
7	Daylon Claasen	28.01.1990	Mittelfeld	ZA	1,70 m	65 kg	01.07.2014
8	Rodnei	11.09.1985	Abwehr	BR	1,90 m	90 kg	13.07.2015
9	Stefan Mugosa	26.02.1992	Angriff	MNE	1,88 m	80 kg	15.08.2015
10	Michael Liendl	25.10.1985	Mittelfeld	A	1,75 m	74 kg	25.08.2015
11	Daniel Adlung	01.10.1987	Mittelfeld	D	1,80 m	78 kg	01.07.2013
13	Sascha Mölders	20.03.1985	Angriff	D	1,87 m	82 kg	01.01.2016
14	Krisztian Simon	10.06.1991	Angriff	H	1,76 m	67 kg	02.02.2015
15	Goran Sukalo	24.08.1981	Mittelfeld	SLO	1,93 m	88 kg	01.02.2016
16	Stephan Hain	27.09.1988	Angriff	D	1,78 m	75 kg	01.07.2013
17	Jannik Bandowski	30.03.1994	Abwehr	D	1,89 m	81 kg	01.02.2015
18	Nico Karger	01.02.1993	Angriff	D	1,83 m	79 kg	01.07.2009
19	Rubin Okotie	06.06.1987	Angriff	A	1,88 m	86 kg	01.07.2014
20	Valdet Rama	20.11.1987	Mittelfeld	AL	1,82 m	78 kg	29.08.2014
22	Michael Netolitzky	12.01.1994	Tor	D	1,91 m	86 kg	01.07.2012
23	Maximilian Beister	06.09.1990	Mittelfeld	D	1,80 m	81 kg	01.02.2016
24	Stefan Ortega	06.11.1992	Tor	D	1,86 m	89 kg	01.07.2014
25	Gary Kagelmacher	21.04.1988	Abwehr	ROU	1,82 m	79 kg	01.07.2014
26	Christopher Schindler	29.04.1990	Abwehr	D	1,89 m	82 kg	01.07.1999
30	Milos Degenek	28.04.1994	Abwehr	SRB	1,87 m	75 kg	01.07.2015
31	Richard Neudecker	29.10.1996	Mittelfeld	D	1,74 m	63 kg	01.01.2010
33	Levent Aycicek	14.02.1994	Mittelfeld	D	1,69 m	67 kg	22.01.2016
37	Sertan Yegenoglu	04.01.1995	Abwehr	D	1,88 m	78 kg	01.07.2015
38	Romuald Lacazette	03.01.1994	Mittelfeld	F	1,75 m	74 kg	18.07.2015
39	Vladimir Kovac	29.04.1991	Abwehr	SK	1,78 m	80 kg	01.07.2013



## Zahl der Woche.

Daniel Adlung kam nach seiner Sprunggelenks-OP in Duisburg unverhofft über 90 Minuten zum Einsatz. Am Ende erreichte er mit 12,06 km Laufstrecke den Topwert.

Einsätze	Tore	Assist	Skorerpkt.	Min.	Bank	Gelb	G.-R.	Rot.	Einw.	Ausw.
18	0	0	0	1620	12	0	0	0	0	0
11	1	0	1	990	0	1+3	0	0	0	0
24	0	1	1	2093	1	9	0	0	1	4
18	3	0	3	1460	1	2	0	0	1	3
0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
4	0	0	0	265	4	1	0	0	1	1
19	0	1	1	1311	6	2	0	0	3	9
4	0	0	0	236	7	2	0	0	2	0
20	0	0	0	761	5	1	0	0	14	2
26	4	6	10	1970	0	4	0	0	2	13
24	1	2	3	1958	0	4	0	0	1	5
11	4	1	5	823	0	0	0	0	1	6
3	0	0	0	136	5	1	0	0	1	2
0	0	0	0	0	0	0+5	0	0	0	0
5	0	0	0	208	2	2	0	0	2	2
1	0	0	0	86	2	0	0	0	0	1
6	0	0	0	117	4	0	0	0	6	0
28	7	3	10	2097	0	3	0	0	5	7
12	0	0	0	357	2	2	0	0	8	4
0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
8	0	0	0	232	1	2	0	0	7	0
12	0	0	0	1080	17	1	0	0	0	0
28	1	0	1	2487	0	5	0	0	0	1
29	1	0	1	2610	0	4	0	0	0	0
22	1	1	2	1690	4	10	1	0	3	3
5	0	0	0	324	6	2	1	0	1	1
11	0	1	1	765	0	1	0	0	1	8
11	0	0	0	945	9	3	0	0	1	0
7	0	0	0	613	5	2	1	0	0	1
1	0	0	0	90	9	1	0	0	0	0

# Der Spielplan

# Rückrunde Saison 2015/2016

## 18. Spieltag, 11.12.2015 – 14.12.2015

11.12.15 18:30	VfL Bochum	– SC Paderborn 07	4:0
11.12.15 18:30	SV Sandhausen	– Eintr. Braunschweig	0:2
11.12.15 18:30	<b>TSV 1860 München</b>	– 1. FC Heidenheim	1:3
12.12.15 13:00	Fortuna Düsseldorf	– 1. FC Union Berlin	0:3
12.12.15 13:00	Karlsruher SC	– SpVgg Gr. Fürth	1:0
13.12.15 13:30	1. FC Kaiserslautern	– MSV Duisburg	2:0
13.12.15 13:30	1. FC Nürnberg	– SC Freiburg	2:1
13.12.15 13:30	Leipzig	– FSV Frankfurt	3:1
14.12.15 20:15	Arminia Bielefeld	– FC St. Pauli	0:0

## 19. Spieltag, 18.12.2015 – 21.12.2015

18.12.15 18:30	FC St. Pauli	– Karlsruher SC	1:2
18.12.15 18:30	1. FC Union Berlin	– SV Sandhausen	1:0
18.12.15 18:30	FSV Frankfurt	– Arminia Bielefeld	1:2
19.12.15 13:00	SpVgg Gr. Fürth	– Leipzig	1:2
19.12.15 13:00	1. FC Heidenheim	– 1. FC Nürnberg	0:3
20.12.15 13:30	Eintr. Braunschweig	– 1. FC Kaiserslautern	1:1
20.12.15 13:30	MSV Duisburg	– VfL Bochum	0:0
20.12.15 13:30	SC Freiburg	– <b>TSV 1860 München</b>	3:0
21.12.15 20:15	SC Paderborn 07	– Fortuna Düsseldorf	0:0

## 20. Spieltag, 05.02.2016 – 08.02.2016

05.02.16 18:30	VfL Bochum	– SC Freiburg	2:0
05.02.16 18:30	SV Sandhausen	– SC Paderborn 07	1:0
05.02.16 18:30	1. FC Kaiserslautern	– 1. FC Union Berlin	2:2
06.02.16 13:00	<b>TSV 1860 München</b>	– 1. FC Nürnberg	0:1
06.02.16 13:00	Fortuna Düsseldorf	– 1. FC Heidenheim	0:1
07.02.16 13:30	Leipzig	– Eintr. Braunschweig	2:0
07.02.16 13:30	SpVgg Gr. Fürth	– FC St. Pauli	0:2
07.02.16 13:30	Karlsruher SC	– FSV Frankfurt	1:1
08.02.16 20:15	Arminia Bielefeld	– MSV Duisburg	2:1

## 21. Spieltag, 12.02.2016 – 15.02.2016

12.02.16 18:30	SC Paderborn 07	– 1. FC Kaiserslautern	0:4
12.02.16 18:30	FC St. Pauli	– Leipzig	1:0
12.02.16 18:30	FSV Frankfurt	– SpVgg Gr. Fürth	1:2
13.02.16 13:00	MSV Duisburg	– Karlsruher SC	0:1
13.02.16 13:00	1. FC Heidenheim	– SV Sandhausen	1:1
14.02.16 13:30	SC Freiburg	– Fortuna Düsseldorf	1:2
14.02.16 13:30	1. FC Union Berlin	– <b>TSV 1860 München</b>	3:0
14.02.16 13:30	Eintr. Braunschweig	– Arminia Bielefeld	1:0
15.02.16 20:15	1. FC Nürnberg	– VfL Bochum	1:1

## 22. Spieltag, 19.02.2016 – 22.02.2016

19.02.16 18:30	Leipzig	– 1. FC Union Berlin	3:0
19.02.16 18:30	FC St. Pauli	– FSV Frankfurt	1:3
19.02.16 18:30	SpVgg Gr. Fürth	– MSV Duisburg	1:1
20.02.16 13:00	Karlsruher SC	– Eintr. Braunschweig	2:2
20.02.16 13:00	1. FC Kaiserslautern	– 1. FC Heidenheim	2:2
21.02.16 13:30	SV Sandhausen	– SC Freiburg	0:2
21.02.16 13:30	Arminia Bielefeld	– SC Paderborn 07	1:1
21.02.16 13:30	<b>TSV 1860 München</b>	– VfL Bochum	1:1
22.02.16 20:15	Fortuna Düsseldorf	– 1. FC Nürnberg	1:1

## 23. Spieltag, 26.02.2016 – 28.02.2016

26.02.16 18:30	1. FC Union Berlin	– Karlsruher SC	2:1
26.02.16 18:30	SC Paderborn 07	– RB Leipzig	0:1
26.02.16 18:30	1. FC Nürnberg	– SpVgg Gr. Fürth	2:1
27.02.16 13:00	SC Freiburg	– 1. FC Kaiserslautern	2:0
27.02.16 13:00	<b>TSV 1860 München</b>	– Fortuna Düsseldorf	3:2
27.02.16 13:00	VfL Bochum	– SV Sandhausen	3:2
28.02.16 13:30	MSV Duisburg	– FC St. Pauli	0:2
28.02.16 13:30	Eintr. Braunschweig	– FSV Frankfurt	0:0
28.02.16 13:30	1. FC Heidenheim	– Arminia Bielefeld	3:2

## 24. Spieltag, 01.03.2016 – 03.03.2016

01.03.16 17:30	Karlsruher SC	– SC Paderborn 07	0:0
01.03.16 17:30	SV Sandhausen	– 1. FC Nürnberg	0:2
01.03.16 17:30	SpVgg Gr. Fürth	– 1. FC Union Berlin	2:0
01.03.16 17:30	Fortuna Düsseldorf	– VfL Bochum	1:3
01.03.16 17:30	1. FC Kaiserslautern	– <b>TSV 1860 München</b>	0:1
02.03.16 17:30	Arminia Bielefeld	– SC Freiburg	1:4
02.03.16 17:30	Leipzig	– 1. FC Heidenheim	3:1
02.03.16 17:30	FSV Frankfurt	– MSV Duisburg	3:3
03.03.16 20:15	FC St. Pauli	– Eintr. Braunschweig	1:0

## 25. Spieltag, 04.03.2016 – 07.03.2016

04.03.16 18:30	Fortuna Düsseldorf	– Karlsruher SC	0:1
04.03.16 18:30	<b>TSV 1860 München</b>	– SV Sandhausen	3:2
04.03.16 20:30	1. FC Nürnberg	– 1. FC Kaiserslautern	2:1
05.03.16 13:00	SC Paderborn 07	– SpVgg Gr. Fürth	1:1
05.03.16 13:00	1. FC Union Berlin	– FSV Frankfurt	4:0
06.03.16 13:30	1. FC Heidenheim	– FC St. Pauli	2:0
06.03.16 13:30	VfL Bochum	– Arminia Bielefeld	2:2
06.03.16 13:30	Eintr. Braunschweig	– MSV Duisburg	1:1
07.03.16 20:15	SC Freiburg	– Leipzig	2:1

## 26. Spieltag, 11.03.2016 – 14.03.2016

11.03.16 18:30	SpVgg Gr. Fürth	– Eintr. Braunschweig	3:0
11.03.16 18:30	FC St. Pauli	– SC Paderborn 07	3:4
11.03.16 18:30	Arminia Bielefeld	– 1. FC Nürnberg	0:4
12.03.16 13:00	SV Sandhausen	– Fortuna Düsseldorf	1:0
12.03.16 13:00	MSV Duisburg	– 1. FC Union Berlin	2:1
13.03.16 13:30	Karlsruher SC	– 1. FC Heidenheim	0:0
13.03.16 13:30	Leipzig	– <b>TSV 1860 München</b>	2:1
13.03.16 13:30	FSV Frankfurt	– SC Freiburg	1:3
14.03.16 20:15	1. FC Kaiserslautern	– VfL Bochum	0:2

## 27. Spieltag, 18.03.2016 – 21.03.2016

18.03.16 18:30	SC Paderborn 07	– MSV Duisburg	2:2
18.03.16 18:30	1. FC Union Berlin	– Eintr. Braunschweig	3:1
18.03.16 18:30	1. FC Heidenheim	– FSV Frankfurt	0:0
19.03.16 13:00	Fortuna Düsseldorf	– 1. FC Kaiserslautern	4:3
19.03.16 13:00	SV Sandhausen	– FC St. Pauli	0:2
20.03.16 13:30	1. FC Nürnberg	– Leipzig	3:1
20.03.16 13:30	VfL Bochum	– SpVgg Gr. Fürth	2:2
20.03.16 13:30	<b>TSV 1860 München</b>	– Arminia Bielefeld	1:1
21.03.16 20:15	SC Freiburg	– Karlsruher SC	1:0

## 28. Spieltag, 01.04.2016 – 04.04.2016

01.04.16 18:30	Eintr. Braunschweig	– SC Paderborn 07	2:1
01.04.16 18:30	FC St. Pauli	– 1. FC Union Berlin	0:0
01.04.16 18:30	MSV Duisburg	– 1. FC Heidenheim	0:2
02.04.16 13:00	Leipzig	– VfL Bochum	3:1
02.04.16 13:00	Arminia Bielefeld	– Fortuna Düsseldorf	0:0
03.04.16 13:30	Karlsruher SC	– <b>TSV 1860 München</b>	3:1
03.04.16 13:30	1. FC Kaiserslautern	– SV Sandhausen	2:0
03.04.16 13:30	FSV Frankfurt	– 1. FC Nürnberg	0:3
04.04.16 20:15	SpVgg Gr. Fürth	– SC Freiburg	2:3

## 29. Spieltag, 08.04.2016 – 11.04.2016

08.04.16 18:30	SC Paderborn 07	– 1. FC Union Berlin	0:4
08.04.16 18:30	<b>TSV 1860 München</b>	– SpVgg Gr. Fürth	0:1
08.04.16 18:30	1. FC Heidenheim	– Eintr. Braunschweig	2:2
09.04.16 13:00	VfL Bochum	– FSV Frankfurt	4:1
09.04.16 13:00	SV Sandhausen	– Arminia Bielefeld	1:4
10.04.16 13:30	SC Freiburg	– FC St. Pauli	4:3
10.04.16 13:30	1. FC Kaiserslautern	– Karlsruher SC	0:0
10.04.16 13:30	1. FC Nürnberg	– MSV Duisburg	1:2
11.04.16 20:15	Fortuna Düsseldorf	– Leipzig	1:3

## 30. Spieltag, 15.04.2016 – 18.04.2016

15.04.16 18:30	FSV Frankfurt	– SC Paderborn 07	0:2
15.04.16 18:30	MSV Duisburg	– <b>TSV 1860 München</b>	2:1
15.04.16 18:30	Leipzig	– SV Sandhausen	0:1
16.04.16 13:00	Karlsruher SC	– 1. FC Nürnberg	2:1
16.04.16 13:00	FC St. Pauli	– VfL Bochum	2:0
17.04.16 13:30	Arminia Bielefeld	– 1. FC Kaiserslautern	0:1
17.04.16 13:30	SpVgg Gr. Fürth	– Fort. Düsseldorf	3:1
17.04.16 13:30	1. FC Union Berlin	– 1. FC Heidenheim	1:0
18.04.16 20:15	Eintr. Braunschweig	– SC Freiburg	2:2

## 31. Spieltag, 22.04.2016 – 25.04.2016

22.04.16 18:30	VfL Bochum	– Karlsruher SC	--
22.04.16 18:30	Fort. Düsseldorf	– FC St. Pauli	--
22.04.16 18:30	SC Freiburg	– MSV Duisburg	--
23.04.16 13:00	1. FC Heidenheim	– SC Paderborn 07	--
23.04.16 13:00	1. FC Nürnberg	– 1. FC Union Berlin	--
24.04.16 13:30	<b>TSV 1860 München</b>	– Eintr. Braunschweig	--
24.04.16 13:30	Arminia Bielefeld	– SpVgg Gr. Fürth	--
24.04.16 13:30	SV Sandhausen	– FSV Frankfurt	--
25.04.16 20:15	1. FC Kaiserslautern	– Leipzig	--

## 32. Spieltag, 29.04.2016 – 02.05.2016

29.04.16 18:30	SC Paderborn 07	– SC Freiburg	--
29.04.16 18:30	FSV Frankfurt	– 1. FC Kaiserslautern	--
29.04.16 18:30	MSV Duisburg	– Fort. Düsseldorf	--
29.04.16 18:30	1. FC Union Berlin	– VfL Bochum	--
29.04.16 18:30	FC St. Pauli	– <b>TSV 1860 München</b>	--
29.04.16 18:30	Leipzig	– Arminia Bielefeld	--
30.04.16 13:00	Eintr. Braunschweig	– 1. FC Nürnberg	--
30.04.16 13:00	SpVgg Gr. Fürth	– 1. FC Heidenheim	--
02.05.16 18:30	Karlsruher SC	– SV Sandhausen	--

## 33. Spieltag, 08.05.2016

08.05.16 15:30	<b>TSV 1860 München</b>	– SC Paderborn 07	--
08.05.16 15:30	Leipzig	– Karlsruher SC	--
08.05.16 15:30	VfL Bochum	– Eintr. Braunschweig	--
08.05.16 15:30	Arminia Bielefeld	– 1. FC Union Berlin	--
08.05.16 15:30	1. FC Kaiserslautern	– SpVgg Gr. Fürth	--
08.05.16 15:30	1. FC Nürnberg	– FC St. Pauli	--
08.05.16 15:30	SC Freiburg	– 1. FC Heidenheim	--
08.05.16 15:30	Fortuna Düsseldorf	– FSV Frankfurt	--
08.05.16 15:30	SV Sandhausen	– MSV Duisburg	--

## 34. Spieltag, 15.05.2016

15.05.16 15:30	1. FC Union Berlin	– SC Freiburg	--
15.05.16 15:30	FC St. Pauli	– 1. FC Kaiserslautern	--
15.05.16 15:30	MSV Duisburg	– Leipzig	--
15.05.16 15:30	SC Paderborn 07	– 1. FC Nürnberg	--
15.05.16 15:30	Eintr. Braunschweig	– Fortuna Düsseldorf	--
15.05.16 15:30	1. FC Heidenheim	– VfL Bochum	--
15.05.16 15:30	FSV Frankfurt	– <b>TSV 1860 München</b>	--
15.05.16 15:30	SpVgg Gr. Fürth	– SV Sandhausen	--
15.05.16 15:30	Karlsruher SC	– Arminia Bielefeld	--

## DFB-Pokal, Saison 2015/2016

<b>1. Hauptrunde:</b>	7. bis 10. August 2014 (Fr. bis Mo.), u.a.	
	08.08.15 18:00 <b>TSV 1860 München</b> – 1899 Hoffenheim	2:0
<b>2. Hauptrunde:</b>	27./28. Oktober 2015 (Di./Mi.), u.a.	
	27.10.15 19:00 1. FSV Mainz 05 – <b>TSV 1860 München</b>	1:2
<b>Achtelfinale:</b>	15./16. Dezember 2015 (Di./Mi.)	
	16.12.15 20:30 <b>TSV 1860 München</b> – VfL Bochum	0:3
<b>Viertelfinale:</b>	9./10. Februar 2016 (Di./Mi.)	
<b>Halbfinale:</b>	19./20. April 2016 (Di./Mi.)	
<b>Finale:</b>	21. Mai 2016 (Sa.) in Berlin	

Auf Ihr Löwen, pack ma's!



Hergestellt mit der Kraft der Sonne  
**Solar-Food**  
und regenerativen Energiequellen



**Ensinger**  
**SPORT**  
MEDIUM

Natürliches Mineralwasser mit Quellkohlenstoff per Liter  
aus der Ensinger Mineralquelle Ensingen



**Ensinger**

die Calcium-Magnesium-Power-Quelle

# Sechzig. 50 Jahre. Deutscher Meister.



## BEIM BVB KAM'S ZUM SHOWDOWN.

Am 28. Mai 1966 war es soweit: Kapitän Peter Grosser reckte nach dem 1:1 gegen den Hamburger SV am 34. und letzten Spieltag im Grünwalder Stadion die Schale in die Höhe. Es war das Meisterstück nach Süddeutscher Meisterschaft (1963), DFB-Pokalsieg (1964) und Europapokalfinale 1965.

Der Titel ging in diesem Jahr an eine betont offensiv ausgerichtete Löwen-Mannschaft: 80 Saisontore erzielten die Sechzger mit ihrer legendären Offensive um Rudi Brunnenmeier, Friedhelm „Timo“ Konietzka, Fredi Heiß und Hansi Rebele. Dazu spielte Peter Grosser eine überragende Saison, steuerte als Mittelfeldspieler 18 Tore für Sechzig zum größten Triumph der Vereinsgeschichte bei.

Der rauschhafte Angriffsfußball mündete in Resultate wie 9:0 gegen den Karlsruher SC, 9:2 gegen den Hamburger SV oder 6:1 gegen Borussia Dortmund. Hinten hielt Torwart-Ikone Petar „Radi“ Radenkovic zumeist den Kasten dicht.

### PERFEKTE MISCHUNG

Es war über die Jahre gelungen, aus bodenständigen Bayern,

egozentrischen „Zugroasten“ wie dem filigranen Techniker Hansi Küppers oder dem artistischen Keeper Radenkovic eine funktionierende Zweckgemeinschaft zu formen. Zeitweise hatten die Löwen mit Heiß, Küppers, Brunnenmeier, Grosser, Konietzka und Rebele sechs Nationalstürmer in ihren Reihen. Dazu kamen mit Bernd Patzke und Rudi Steiner noch zwei Abwehrspieler.

Im Jahr zuvor hatten die Sechzger mit ihrer Finalteilnahme im Europapokal von sich Reden gemacht. Im darauffolgenden Sommer verstärkte zudem Timo Konietzka von Konkurrent Borussia Dortmund die Löwen. Zudem war Zjelko Perusic endlich spielberechtigt. Und Sechzig erwischten einen optimalen Start. „Wir hatten damals außergewöhnlich viel trainiert, waren fit in die Saison gegangen“, erzählt Grosser. Dem 1:0-Derbysieg gegen den gerade in die Bundesliga aufgestiegenen FC Bayern folgte ein 4:1 beim 1.FC Nürnberg und anschließend ein 5:0 zu Hause gegen Hannover 96. Der Lohn: Die Spitzenposition. Am 4. Spieltag folgte der erste Dämpfer. Mit 0:3 verloren die Löwen auf dem Betzenberg. Nach dem 0:0 im Grünwalder Stadion gegen den VfB Stuttgart ging's wieder aufwärts. Es folgten fünf Siege in Serie, bis zum Ende der Vorrunde verloren die Sechzger kein einziges Spiel mehr, gingen mit 29:5-Punkten als Tabellenführer in die Winterpause – drei Zähler vor Verfolger BVB.

Trainer Max Merkel überspannte in der Vorbereitung auf die Rückrunde den Bogen. „Wir hatten zu viel Kraft verbraucht“, sagt Kapitän Grosser rückblickend. „Die Meisterschaft rückte dadurch in weite Ferne.“ Gegen den Erzrivalen gab es am ersten Rückrunden-Spieltag ein bitteres 0:3. Nach sechs Partien im Jahr 1966 stand nur ein Sieg auf der Haben-Seite. Viele machten das harte Training von Merkel dafür verantwortlich. Ausgerechnet eine Gallenerkrankung des Coaches führte zur Wende. Zwei Wochen fiel er aus. „In dieser Zeit konnten wir wieder regenerieren“, erzählt Grosser.



Es folgte ein 3:1-Heimsieg gegen Werder Bremen und ein 2:0-Erfolg auf Schalke. So ging es – mit wenigen Ausnahmen – weiter. Höhepunkt war das 9:1 am 16. April bei Borussia Neunkirchen – dem höchsten Auswärtssieg in der Bundesliga-Geschichte.

#### DAS SPIEL SEINES LEBENS

Am vorletzten Spieltag ging es dann zum Showdown nach Dortmund. Der BVB hatte gerade mit einem 2:1 über den FC Liverpool das Finale im Europacup der Pokalsieger gewonnen. Mit jeweils 47 Punkten lagen beide Teams gleichauf. Bernd Patzke kümmerte sich um Stan Libuda, Mani Wagner um Lothar Emmerich und Rudi Zeiser musste Siggie Held ausschalten.

Die Borussia legte los wie die Feuerwehr. Radi befand sich in Hochform, hielt alles, was auf seinen Kasten kam. Etwa nach einer halben Stunde ging den Schwarz-Gelben etwas die Puste aus. Grosser übernahm im Mittelfeld das Kommando, initiierte Angriff um Angriff und machte das Spiel seines Lebens. In der 65. Minute fiel die Führung. Hans Rebele hatte den Ball erkämpft, passte auf Grosser, der Rudi Brunnenmeier mit einem herrlichen Diagonalpass auf die Reise schickte. Der Löwen-Torjäger blieb cool, überwand den herausstürzenden Hans Tikowski im BVB-Tor. Zwei Minuten vor dem Abpfiff sorgte Grosser für die Entscheidung. Nach einem Dribbling schloss er zum 2:0-Endstand ab.

„Wir gingen siegessicher ins Spiel gegen den HSV“, so Grosser. Ein Punkt genügte gegen Uwe Seeler & Co. am letzten Spieltag. Und dieser wurde beim 1:1 vor 44.000 Zuschauern bei strömendem Regen im Grünwalder Stadion geholt. Anschließend ging es im Triumphzug zum Marienplatz, wo sie von Oberbürgermeister Hans-Jochen Vogel empfangen wurden.



# DIE MEISTERLÖWEN IM KURZPORTRAIT

In der Saison 1965/1966 gab es noch keine Wechsel. Die elf Spieler, die begannen, mussten die Partie auch beenden. So kamen beim TSV 1860 München im Meisterjahr nur 15 Spieler zum Einsatz. Kapitän Peter Grosser stellt Mitspieler sowie Trainer vor, die mit ihm die Deutsche Meisterschaft gewannen.



## PETAR RADENKOVIC

**Geboren:** 1. Oktober 1934

**Position:** Torwart

**Spiele/Tore:** 34/0

„Eine große Stütze für die Mannschaft, vor allem wegen seiner Übersicht und dem Dirigieren seiner Vorderleute. Mit Lew Jasschin bester Torwart der Welt.“



## MANFRED WAGNER

**Geboren:** 31. August 1938

**Position:** Verteidiger

**Spiele/Tore:** 26/0

„In der Abwehr die Zuverlässigkeit in Person.“



## HANS REICH

**Geboren:** 10. Juli 1942

**Position:** Stopper

**Spiele/Tore:** 26/0

„Organisator der Abwehr und bester Kopfballspieler der Liga.“



## BERND PATZKE

**Geboren:** 14. März 1943

**Position:** Verteidiger

**Spiele/Tore:** 28/0

„Eisenharter Verteidiger, hervorragender Techniker und die Ruhe in Person. Wer an ihm vorbei wollte, war selber schuld.“



## RUDOLF STEINER

**Geboren:** 7. April 1937

**Position:** Verteidiger

**Spiele/Tore:** 12/0

„Läuferisch und kämpferisch ein Vorbild.“



## ZJELKO PERUSIC

**Geboren:** 23.3.1936

**Position:** Außenläufer

**Spiele/Tore:** 34/0

„Absolutes Laufwunder und in der Abwehr Mädchen für alles.“



## RUDOLF ZEISER

**Geboren:** 31. März 1936

**Position:** Außenläufer

**Spiele/Tore:** 12/0

„Mann fürs Grobe, schaltete den gegnerischen Spielmacher aus.“



## OTTO LUTTRUP

**Geboren:** 1. März 1939

**Position:** Außenläufer

**Spiele/Tore:** 22/1  
„Aufgrund seines vehementen Schusses ‚Atom-Otto‘ genannt.“



**ALFRED HEISS**

**Geboren:** 5. Dezember 1940

**Position:** Stürmer

**Spiele/Tore:** 31/10

„Nicht nur Flankengott, sondern auch exzellenter Dribbler und Torschütze. 1860-Ikone.“

„Großartiger Spielmacher und hervorragend eingespielt mit Fredi Heiß. Bestes Flügelpaar der Liga.“



**WILFRIED KOHLARS**

**Geboren:** 28. Oktober 1939

**Position:** Allrounder

**Spiele/Tore:** 19/0

„Wichtiger Mann durch seine Kampfkraft und Kopfballstärke.“

„Mit seiner Durchschlags- und Schusskraft gefürchtet in ganz Europa.“



**TIMO KONIETZKA**

**Geboren:** 2. August 1938

**Position:** Stürmer

**Spiele/Tore:** 33/26

„Der coolste Spieler im gegnerischen Strafraum und Torschützenkönig im Meisterjahr.“



**HENNES KÜPPERS**

**Geboren:** 24. Dezember 1938

**Position:** Halbstürmer

**Spiele/Tore:** 19/4



**RUDI BRUNNENMEIER**

**Geboren:** 11. Februar 1941

**Position:** Stürmer

**Spiele/Tore:** 27/15



**HANS REBELE**

**Geboren:** 26. Januar 1943

**Position:** Stürmer

**Spiele/Tore:** 22/5

„Durch seine Flügelläufe und Flanken bester Torvorbereiter. Schnellster Außenstürmer der Liga.“

**Fredi Heiß über den Kapitän der Meistermannschaft.**

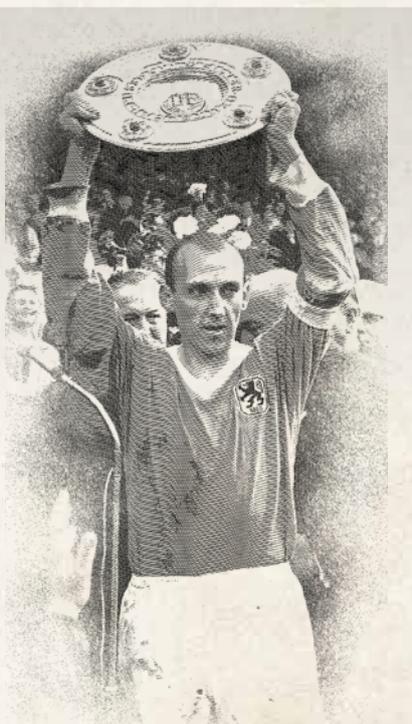
**PETER GROSSER**

**Geboren:** 28. September 1938

**Position:** Halbstürmer

**Spiele/Tore:** 32/18

„Er spielte eine wesentliche Rolle, war ein wichtiger Eckpfeiler beim Gewinn der Meisterschaft. Peter Grosser hat in der Saison 1965/1966 sein bestes Jahr bei Sechzig abgeliefert, war beim entscheidenden Spiel in Dortmund überragend, erzielte das 2:0. Als Kapitän erfüllte er seine Aufgaben bestens.“



**MAX MERKEL**

**Geboren:** 7. Dezember 1918

**Position:** Trainer

„Die Erfolge von Sechzig sind untrennbar mit dem Namen Max Merkel verbunden.“



# BIEROFKA ÜBERNIMMT.

Die Löwen trennten sich am vergangenen Dienstag von Benno Möhlmann und stellten ihn frei. Daniel Bierofka übernahm. Unterstützt wird er von Denis Bushuev, Kurt Kowarz und Ingo Seibert.

„Der Negativtrend der letzten Wochen hat uns zu diesem Entschluss gebracht. Letztendlich fehlte uns der Glaube daran, den Klassenerhalt in dieser Konstellation zu schaffen. Wir danken Benno ganz herzlich für sein Engagement bei den Löwen in den letzten Monaten und wünschen ihm für seine Zukunft alles Gute“, sagte Sportdirektor Oliver Kreuzer.

Bereits am gleichen Tag leitete Daniel Bierofka das erste Training. Der ehemalige Nationalspieler hat insgesamt 219 Profi-Spiele für Sechzig gemacht und arbei-

tete nach seinem Karriereende im Nachwuchsbereich der Löwen. Im Februar 2015 übernahm er als Cheftrainer die U21.

„Ich musste keine zwei Sekunden überlegen, als ich gefragt wurde“, so der 37-Jährige zu dem Ansinnen Kreuzer, ihm für die letzten vier – vielleicht auch sechs – Saisonspiele, die Verantwortung zu übertragen. „Sicher bin ich der Letzte, der bei Sechzig Nein gesagt hätte. Für mich ist das eine Ehre und Herausforderung. Ich bin überzeugt, dass wir den Klassenerhalt schaffen.“



## *Protesttag.*

### **Für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung.**

Beim europaweiten Protesttag am 4. Mai 2016 sind auch die Löwen wieder vertreten. Der 1860-Behindertenbeauftragte Detlef Filipksi wird in der Zeit zwischen 10 und 17 Uhr auf dem Münchner Odeonsplatz mit einem Informationsstand präsent sein.

Letztes Jahr schauten am Sechzger-Stand Kapitän Christopher Schindler und Stefan Ortega vorbei. „Die Veranstaltung war aus Löwen-Sicht ein großer Erfolg“, erzählt Filipksi, der erstmals dort vertreten war. „Am Odeonsplatz sind alle dabei, die sich für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung stark machen.“ Neben einer Kundgebung gibt es Mitmach-Aktionen, Diskussionen, Musik und Kabarett. Schirmherr der Veranstaltung ist Münchens Oberbürgermeister Dieter Reiter.

Filipksi wird am Stand auf dem Odeonsplatz über die Möglichkeiten informieren, die ein Großverein wie der TSV 1860 für behinderte Menschen bietet – als Fans, aber auch als aktive oder passive Mitglieder.

macron®



# TSV 1860 MÜNCHEN

HOME & AWAY TRIKOTS 2015/2016

[www.macron.com](http://www.macron.com)





# *Deutscher Meister*



*ter 1966*





# 50 Jahre Deutsche Meisterschaft



**MACRON  
JUBILÄUMS-TRIKOT 1966**  
Art. Nr. 601010, Gr. S-XXXL  
89,90 €



**T-SHIRT COLLAGE**  
Art. Nr. 606033, Gr. S-XXXL  
24,90 €



**RETRO BALL**  
Art. Nr. 632005  
24,90 €

Weitere Jubiläumsartikel unter:  
[www.tsv1860-shop.de](http://www.tsv1860-shop.de)

# Zahlen & Fakten

## Regionalliga Bayern

- 28. Spieltag, 09.04.2016, 14:00 Uhr**  
FC Augsburg II – 1860 München II 2:2
- 29. Spieltag, 16.04.2016, 14:00 Uhr**  
1860 München II – FC Amberg 0:0
- 30. Spieltag, 23.04.2016, 14:00 Uhr**  
FV Illertissen – 1860 München II --
- 31. Spieltag, 26.04.2016, 19:00 Uhr**  
1860 München II – SpVgg Bayreuth --
- 32. Spieltag, 07.05.2016, 14:00 Uhr**  
1860 München II – SpVgg Unterhaching --

### TABELLE

1	Jahn Regensburg	29	16	7	6	51:31	55
2	1. FC Nürnberg II	29	16	5	8	50:33	53
3	Wacker Burghausen	29	15	5	9	45:28	50
4	SpVgg Unterhaching	29	13	9	7	48:24	48
5	FV Illertissen	29	12	10	7	44:37	46
6	SpVgg Greuther Fürth II	29	12	7	10	46:44	43
7	SpVgg Bayreuth	29	11	10	8	42:42	43
8	FC Ingolstadt 04 II	29	10	12	7	44:38	42
9	Bayern München II	29	10	10	9	42:33	40
10	TSV Buchbach	29	10	10	9	38:41	40
11	<b>1860 München II</b>	<b>29</b>	<b>9</b>	<b>12</b>	<b>8</b>	<b>36:29</b>	<b>39</b>
12	FC Memmingen	29	9	6	14	38:47	33
13	1. FC Schweinfurt 05	29	6	13	10	36:43	31
14	Viktoria Aschaffenburg	29	7	10	12	43:53	31
15	FC Amberg	29	6	10	13	34:45	28
16	SV Schalding-Heining	29	7	7	15	27:55	28
17	FC Augsburg II	29	5	12	12	39:54	27
18	TSV Rain/Lech	29	7	5	17	37:63	26

## U19 Bundesliga

- 20. Spieltag, 13.03.2016, 14:00 Uhr**  
1860 München – 1. FC Nürnberg 2:1
- 21. Spieltag, 02.04.2016, 13:00 Uhr**  
SpVgg Gr. Fürth – 1860 München 0:1
- 22. Spieltag, 10.04.2016, 11:00 Uhr**  
1860 München – 1. FSV Mainz 05 3:2
- 23. Spieltag, 16.04.2016, 11:00 Uhr**  
SV Darmstadt 98 – 1860 München 0:5
- 24. Spieltag, 23.04.2016, 11:00 Uhr**  
SC Freiburg – 1860 München --
- 25. Spieltag, 30.04.2016, 13:00 Uhr**  
1860 München – TSG Hoffenheim --
- 26. Spieltag, 07.05.2016, 13:00 Uhr**  
FC Ingolstadt 04 – 1860 München --

### TABELLE

1	<b>1860 München</b>	23	19	2	2	70:21	59
2	TSG Hoffenheim	23	18	2	3	74:32	56
3	1. FSV Mainz 05	23	11	4	8	51:36	37
4	VfB Stuttgart	23	10	7	6	37:24	37
5	Bayern München	23	7	10	6	37:29	31
6	1. FC Nürnberg	23	8	6	9	33:32	30
7	SC Freiburg	23	8	5	10	36:41	29
8	SpVgg Greuther Fürth	23	8	3	12	36:38	27
9	Karlsruher SC	23	8	3	12	42:47	27
10	Eintracht Frankfurt	23	8	3	12	33:47	27
11	1. FC Saarbrücken	23	7	5	11	32:55	26
12	FC Ingolstadt 04	23	7	4	12	40:47	25
13	1. FC Heidenheim	23	7	4	12	31:48	25
14	SV Darmstadt 98	23	4	4	15	14:69	16

## U17 Bundesliga

- 20. Spieltag, 12.03.2016, 14:00 Uhr**  
VfB Stuttgart – 1860 München 1:0
- 21. Spieltag, 02.04.2016, 11:00 Uhr**  
1860 München – SV Elversberg 1:1
- 22. Spieltag, 09.04.2016, 13:00 Uhr**  
SpVgg Gr. Fürth – 1860 München 3:1
- 23. Spieltag, 16.04.2016, 14:00 Uhr**  
1860 München – FC Augsburg 0:2
- 24. Spieltag, 24.04.2016, 11:00 Uhr**  
1860 München – SC Freiburg --
- 25. Spieltag, 28.05.2016, 13:00 Uhr**  
TSG Hoffenheim – 1860 München --
- 26. Spieltag, 05.06.2016, 11:00 Uhr**  
1860 München – Stuttgarter Kickers --

### TABELLE

1	VfB Stuttgart	23	18	1	4	54:20	55
2	Bayern München	23	18	1	4	69:38	55
3	TSG Hoffenheim	23	15	2	6	58:32	47
4	Karlsruher SC	23	11	4	8	43:44	37
5	FC Augsburg	23	11	3	9	35:30	36
6	Stuttgarter Kickers	22	10	4	8	30:30	34
7	Eintracht Frankfurt	22	8	6	8	34:35	30
8	1. FC Kaiserslautern	23	8	5	10	36:43	29
9	<b>1860 München</b>	<b>23</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>9</b>	<b>28:31</b>	<b>28</b>
10	1. FSV Mainz 05	23	8	3	12	31:41	27
11	SC Freiburg	23	5	7	11	27:37	22
12	SpVgg Greuther Fürth	23	4	9	10	32:39	21
13	1. FC Nürnberg	23	2	9	12	26:45	15
14	SV Elversberg	23	3	3	17	25:63	12



**VD MAYR**  
Veranstaltungsdienst

Als der Partner für Sicherheit und VIP-Hosting des TSV 1860 bieten wir interessante Tätigkeiten auf nebenberuflicher Basis in der Allianz Arena.

## Sicherheitsmitarbeiter/Innen

**Voraussetzungen:** Alter zwischen 18 und ca. 50 Jahre, Wohnsitz im Großraum München, polizeiliches Führungszeugnis ohne Negativeinträge, gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift.

Es erwarten Sie vielfältige und abwechslungsreiche Aufgaben im Bereich des Veranstaltungsschutzes innerhalb der Arena.

**Interessiert?** Dann melden Sie sich per Telefon, E-Mail oder kommen einfach zu uns in die Poccistraße 8 (U6).

**Veranstaltungsdienst**  
**Paul Mayr GmbH & Co.KG**  
Poccistraße 8  
80336 München  
Telefon: 089 / 747174-10  
Email: job@vd-mayr.de



# FEHLENDES GLÜCK.

Die Serie der ungeschlagenen Spiele hat die U21 auf zehn erhöht, wobei sie in den letzten fünf Partien nicht über ein Unentschieden hinaus kam. Dabei fehlte bei Aluminiumtreffern oft das Glück.

Im Rosenastadion fehlte den kleinen Löwen nur vier Minuten zum Sieg. Nicholas Helmbrecht hatte die Weiß-Blauen in Front gebracht (7.). Alban Ajeti glich in der 22. Minute aus. Nach der erneuten Führung durch Stephan Hain (73.) versäumten es die Löwen, den Sack zuzumachen. Die beste Chance hatte Helmbrecht, der nach einem langen Pass von Christian Köppel alleine aufs Tor zulief, den heraus stürmenden Keeper umspielte, doch dann aus spitzem Winkel zu schwach abschloss, so dass ein zurückgeeilter Verteidiger vor der Linie klären konnte (80.). In der 87. Minute kamen die Augsburgers nach einem individuellen Fehler durch Ajeti zum Ausgleich. „Der Ausgleich war unnötig“, ärgerte sich Bierofka. „Wir hatten das Spiel im Griff, dann entscheidet sich ‚Neto‘ für die falsche Variante, wollte den

Ball fangen, anstatt ihn zu fausten“, beschrieb der 37-Jährige die Szene, die zum 2:2 führte. „Das ist eine Erfahrung, die er für sich mitnehmen muss.“

## ZÄHNE AUSGEBISSEN

Das Heimspiel gegen den FC Amberg domierte die Löwen-Reserve von Beginn an, meist bissen sie sich aber am Abwehrbollwerk der Oberpfälzer fest. Außer einem Aluminiumtreffer und elfmeterwürdigen Szenen, in denen der Pfiff ausblieb, sprang nichts Zählbares heraus. „Uns hat einmal mehr vorne das Glück gefehlt, hinten haben wir keine einzige klare Möglichkeit für Amberg zugelassen“, zeigte sich Bierofka trotz des 0:0 mit der Leistung seines Teams zufrieden.

**Weitere Infos und Spielberichte auf [www.tsv1860.de](http://www.tsv1860.de)**



## Einblick.

Andreas Scheidl



## LEICHTFÜSSIGER UR-LÖWE MIT GUTEM CHARAKTER

Im Alter von fünf Jahren begann Andreas Scheidl beim TSV Moosach-Hartmannshofen mit dem Fußballspielen. Drei Jahre später, als Achtjähriger, wechselte er bereits in den Löwen-Nachwuchs. Dort durchlief er alle Teams, war im letzten A-Junioren-Jahr sogar Kapitän der Bundesliga-Mannschaft.

Der 21-jährige Rechtsverteidiger ist als „absoluter Stammspieler“ gesetzt, seit Daniel Bierofka die kleinen Löwen trainierte. Wenn Not am Mann ist, kann er auch im Mittelfeld spielen. „Er hat eine gute Entwicklung genommen. Auf ihn ist immer zu 100 Prozent Verlass“, lobt der Ex-Profi den Ur-Löwen. Scheidl bezeichnet er als „leichtfüßiger Spieler, der nach vorne Akzente setzt. Andi ist sehr laufstark und verfügt über einen guten Charakter.“

# LOKALFUSSBALL: FÄLLT HEUTE EINE VORENTSCHEIDUNG IM TITELKAMPF?

Die Amateurlöwen des TSV 1860 München empfangen am heutigen Sonntag, den 24. April, um 17:15 Uhr die Bayernliga-Reserve des SV Pullach an der Grünwalder Straße 114 – eine wichtige Partie für die Giesinger im Aufstiegsrennen.



Foto: Anne Wild

Die »Raben« genannten Isartaler sind neben dem FC Wacker München der engste Rivale der Amateur-Löwen um die Meisterschaft. Wer sich nach dem Abpfiff in Fröttmanning auf den Weg zum Trainingsgelände macht, dem bleibt noch genügend Zeit, um rechtzeitig zum Amateur-Fußball zu kommen.

Der TSV 1860 München III steht vom ersten Spieltag der Saison 2015/2016 an – seit mittlerweile achtzehn Runden – ununterbrochen an der Tabellenspitze der Kreisklasse München 4, doch im Endspurt scheint den Amateur-Löwen gerade etwas die Puste auszugehen. Zuletzt

gab es ein mageres 2:2-Unentschieden beim TSV München-Ost.

»Wir sind jetzt in einer Phase, in der wir die Unterstützung unserer Fans brauchen. Sie können am Ende den Unterschied ausmachen und uns den entscheidenden letzten Schritt machen lassen,« hofft Herren-Spielerleiter Arnold Geißler auf den weiß-blauen Anhang im Titelrennen.

Gewinnen die Amateur-Löwen den direkten Vergleich gegen den SV Pullach II, hätten sie das Tor zur Kreisliga weit aufgestoßen und einen direkten Konkurrenten auf die Plätze verwiesen.

[tsv1860.wochenanzeiger.de](http://tsv1860.wochenanzeiger.de)

## Seit mehr als 60 Jahren

löwenstarke

# News

in jedem

Briefkasten

# die

Münchner  
Wochenanzeiger



**Wochenanzeiger GmbH**  
**Münchner Wochenanzeiger**

Moosacher Straße 56–58  
80809 München  
Telefon 089/31 21 48-0  
Fax 089/3 13 26 13  
[tsv1860.wochenanzeiger.de](http://tsv1860.wochenanzeiger.de)

# GRADMESSER FÜR DAS SAISONFINALE.

Vor dem Spiel gegen den Tabellendritten 1. FSV Mainz 05 hatten sich die Junglöwen bereits für die Endrunde um die Deutsche Meisterschaft qualifiziert. Trainer Josef Steinberger nahm die Partie deshalb als Gradmesser für das Spiel gegen Hoffenheim am vorletzten Spieltag und für das Halbfinale.

Es war das erwartete enge Spiel: Führung – Rückstand – Sieg! Christoph Daferner hatte den Tabellenführer bereits in der 2. Minute in Führung gebracht. Mit einem Doppelschlag innerhalb von drei Minuten durch Joel Richter (50.) und Heinz Mörschel (53.) drehte das Team aus der rheinland-pfälzischen Landeshauptstadt die Partie. „In dieser Phase waren wir überhaupt nicht präsent“, monierte Trainer Josef Steinberger. Doch erneut Mittelstürmer Daferner (65.) und Moritz Heinrich (79.) mit seinem 19. Saisontreffer sorgten für einen 3:2-Erfolg. „Wir haben es sehr spannend gemacht. Es spricht für die Moral der Mannschaft, dass sie das Spiel nochmals gedreht



hat. Ich hoffe, dass uns die Erfahrung aus dieser Partie in den kommenden Spielen weiterhilft.“

## PFLICHT ERFÜLLT

„Wir haben die Aufgabe souverän gemeistert. Schon früh konnte die Mannschaft die Weichen auf Sieg stellen“, kommentierte Stein-

berger das 5:0 bei Schlusslicht SV Darmstadt 98. Die Tore bei widrigen Platzverhältnissen erzielten Kilian Jakob (9.), Ugur Türk (20.), zwei Mal Julian Justvan (34./63.) und Florian Neuhaus (71.).

**Weitere Infos und Spielberichte auf [www.tsv1860.de](http://www.tsv1860.de)**

## Das ist Los im Löwen-NLZ.

**Interview mit Max Obermeier, Spieler des Monats März**

Hallo Max, Glückwunsch! Euer Team, die U16, hat im März alle drei Punktspiele zu Null gewonnen (u.a. gegen die Roten). Zudem hast Du gegen Aschaffenburg einen Strafstoß gehalten. Bist Du ein „Elferkiller“?

**Max:** Wow! Ist mir gar nicht so aufgefallen, dass ich meinen Kasten im März sauber gehalten



habe. Aber eigentlich halte ich nicht so viele Elfer. Es ist für mich schon etwas besonderes.

**Was sind Deiner Meinung nach die größten Unterschiede zwischen einem „normalen“ Verein und einem Nachwuchsleistungszentrum?**

**Max:** Man trainiert hier vier Mal in der Woche und das Drumhe-

rum, z.B. die medizinische Betreuung, ist nicht zu vergleichen. Automatisch steht man mehr im Fokus. Ich war zuletzt immer bei der Bayernauswahl dabei, so etwas ist in einem normalen Verein nicht denkbar

**Wie geht es bei Dir weiter?**

**Max:** Ende April würde ich gerne beim Bundesländervergleich für Bayern in Duisburg dabei sein und mich in der kommenden Saison in der U17-Bundesliga etablieren.



## Fankarte mit Bezahlungsfunktion.

Holen Sie sich jetzt die Sparkassen-1860 Card!  
Direkt online oder bei Ihrem Berater.



Stadtsparkasse  
München

[sskm.de/tsv1860](http://sskm.de/tsv1860)



Die Bank unserer Stadt.

# TFT-PREMIERE IN DEN FERIEN.

In den Osterferien fand zum ersten Mal ein Ferien-Talentfördertraining statt.

In kleinen Gruppen trainierten die Kids eine Woche lang am Trainingsgelände des TSV 1860 München. Das besondere an den 60-minütigen Einheiten: die Konzentration auf den gelegten Schwerpunkt sowie die hohe Qualität der Trainer und der Trainingsbedingungen. U12-Co-Trainer Simon Kaltenbach und U11-Co-Trainer Josef Gutsmiel trainierten die Jungs in den Bereichen Techniktraining-Ballführung, Koordinationstraining mit und ohne Ball sowie Schnelligkeitstraining mit und ohne Ball. Das angebote-



ne Torhütertraining gestalteten Nico Formella, Torhütertrainer im Nachwuchsleistungszentrum des TSV 1860 München und Marc Lamberger, Torhütertrainer der Löwen-Fußballschule.

Da das Talentfördertraining in den Osterferien ein großer Erfolg

war, bietet die Löwen-Fußballschule nun auch in den Pfingstferien ein TFT an. Alle Einheiten finden am Trainingsgelände des TSV 1860 München in der Grünwalder Str. 114 statt.

Anmeldung und Infos unter [www.loewenfussballschule.de](http://www.loewenfussballschule.de)



Sanitär  
Regenerative Energie  
Heizung

**Löwen Freund**

**S.R.H. Regenerative Energien GmbH & Co. KG**

Pellheimer Str. 1a

85244 Sigmertshausen/Röhrmoos

Telefon 08139/802584-0

Telefax 08139/802584-2

[info@srh-energien.de](mailto:info@srh-energien.de)

[www.srh-energien.de](http://www.srh-energien.de)

# REVOLUTIONÄR! WORKFORCE PRO

**Bye, bye Laser! Steigen Sie jetzt um auf Business Inkjet.**

Verabschieden Sie sich von Druckern, die Sie Zeit und Ressourcen kosten. Entscheiden Sie sich für eine fortschrittliche und effiziente Technologie. WorkForce Pro-Modelle sind schnell, bieten einen deutlich niedrigeren Stromverbrauch und geringere Seitenkosten als vergleichbare Laserdrucker\*.

- Bis zu 80 % weniger Stromverbrauch\*
- Extrem niedrigere Seitenkosten
- Wartungsarm und zuverlässig
- Dokumentenechte Ausdrücke
- Saubere, umweltfreundliche Technologie

**Entscheiden Sie sich für den WorkForce Pro.**



**PRECISIONCORE**

**WORKFORCE PRO  
WF-5620DWF**



- A4-Multifunktionsgerät zum Drucken, Scannen, Kopieren und Faxen
- Autom. Duplexscannen, -kopieren und -faxen

**NEU!  
WORKFORCE  
PRO RIPS-  
SYSTEM**



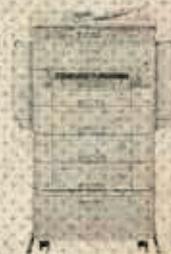
Mit dem neuen WorkForce Pro RIPS-System von Epson können Sie bis zu 75.000 Seiten drucken\*\*, ohne die Tinte austauschen zu müssen.

**RIPS-MODELL: WORKFORCE  
PRO WF-R5690DTWF**



- A4- Multifunktionsgerät zum Drucken, Scannen, Kopieren und Faxen
- Standard-Papierkapazität von 580 Blatt

**RIPS-MODELL: WORKFORCE  
PRO WF-R8590D3TWFC**



- A3- Multifunktionsgerät zum Drucken, Scannen, Kopieren und Faxen
- Drei Papierkassetten für bis zu 1.831 Blatt, Unterschrank

**Ihr Epson Fachhändler in Gröbenzell**

**GRÖBL**  
DRUCKLÖSUNGEN UND MEDIENCENTER



Oppelner Straße 3 • 82194 Gröbenzell  
Telefon 08142 / 448 660 • [www.groebl.de](http://www.groebl.de)

**EPSON**  
EXCEED YOUR VISION



# LÖWENPARTNER.

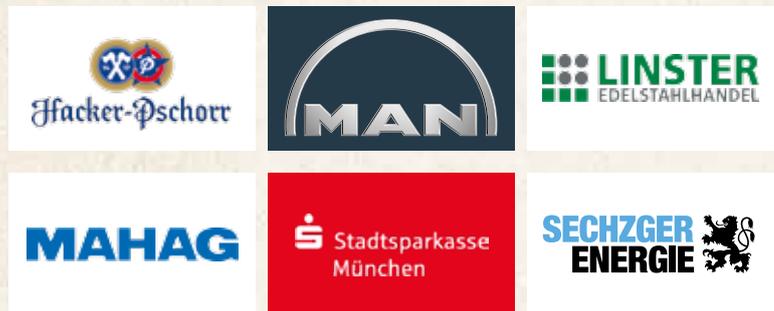
## Hauptsponsor



## Ausrüster



## Premium Partner



## Partner



# HEIMVORTEIL.

Strom & Gas für echte Fans.



## Hol es dir!

Das legendäre Meisterschaftstrikot von 1966

Jetzt **SechzgerGas** oder **SechzgerStrom** bestellen und eins von **100 Meisterschaftstrikot**s geschenkt bekommen.

Jetzt einfach online wechseln.



Du willst **SechzgerGas** und **SechzgerStrom** bestellen oder hast Fragen?

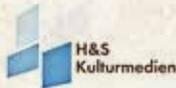
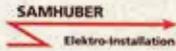
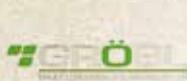
[www.sechzgerenergie.de](http://www.sechzgerenergie.de)

oder **Service-Hotline 0800 / 1860 011**  
(kostenfrei aus dem deutschen Festnetz)

**SECHZGER**  
**ENERGIE**



# LÖWENFREUNDE.



Münchens Große Liebe



SECHZGER  
Club

Speisekarte



Offizieller Löwenfreund  
des TSV 1860.



# WECKE DEN LÖWEN IN DIR

7X IN MÜNCHEN. FITNESS QUALITÄT ZUM GÜNSTIGEN PREIS

16,80 €  
PRO MONAT\*

\*Bei 12 Monaten Vertragsdauer zzgl. € 28,90 einmaliges Startpaket



WWW.FIT-STAR.DE

Offizieller Herrenausstatter von:



# DIGEL

## FABRIKVERKAUF

ERLEBEN SIE DIE NEUE  
FRÜHJAHR/SOMMER KOLLEKTION BEI  
**DIGEL IN MARTINSRIED!**

LENA-CHRIST-STRASSE 44 | 82152 MARTINSRIED  
[WWW.DIGEL.DE](http://WWW.DIGEL.DE) | [FACEBOOK.COM/DIGELGERMANY](https://FACEBOOK.COM/DIGELGERMANY)



# SECHZGER Club

inspired by Think Blue.



## Nachruf

# Hans Liebl

\* 27.07.1944

† 12.04.2016



Mit Hans Liebl verliert der Verein einen zuverlässigen und stets loyalen Mitarbeiter. Über viele Jahre war er Schiedsrichterbetreuer bei

den Junglöwen. Wir fühlen mit seiner Frau und seiner Familie und sind in Gedanken bei ihnen.

Die Beisetzung findet am Donnerstag, 28. April, 9.45 Uhr, auf dem Münchner Nordfriedhof statt.



### GROSSER BAHNHOF FÜR EINEN ECHTEN SECHZGER.

Gründungsmitglied Günter „Muik“ Wolf (Bild re.) vom Löwenfanclub Hesselberg feierte seinen 60. Geburtstag. Mit einem Schild an der Hauptstraße wurden vorbeifahrende Verkehrsteilnehmer auf den Festtag aufmerksam gemacht. Präsident Reinhold Präg und Vize Fritz Zinnecker gratulierten ihm persönlich und überraschten ihn mit einem löwenstarken Geschenk. Günter Wolf sei das geworden, was er schon seit der Vereinsgründung im Jahr 1979 ist: ein echter Sechzger. Größter Wunsch des Jubilars ist der Klassenerhalt in der aktuellen Saison.

DRUCK-KULTUR.DE  
PFARRWEG 21  
81539 GIESING  
*Wir lieben*  
**DRUCK**

FLYER  
AUFKLEBER  
BROSCHÜREN  
KATALOGE  
PREISLISTEN  
VISITENKARTEN  
BRIEFPAPIERE  
ETIKETTEN  
KARTEN ALLER ART  
FESTSCHRIFTEN  
POSTER & PLAKATE  
AUFSTELLER  
MAPPEN  
BANNER  
WERBESCHILDER  
MAILINGS  
STADIONMAGAZINE



DRUCK-PARTNER

RUNDUM-SORGLOS-SERVICE

VERSAND  
LETTERSHP



WEITERVERARBEITUNG  
VEREDELUNG DIGITAL

**DRUCK**

OFFSET  
DRUCKVORSTUFE

KUNDENBERATUNG

*Wir drucken Dein Magazin*

# PRÄSIDENT NUN KUMPEL.

Präsident Peter Cassalette wurde als sechster Oberlöwe die „Ehrenhauer-Würde“ zu Teil. Die Fans boten ihm beim Besuch der Niederrhein-Löwen Moers ein tolles Spektakel. Glückauf!

Ein Jahr vor ihrem 25-jährigen Jubiläum als Fanclub des TSV 1860 München waren neben Präsident Peter Cassalette die Fanbeauftragte Jutta Schnell und ihr Ehemann Gerhard Schnell, Vorsitzender der ARGE, in die Moerser Gaststätte Mondo gekommen.

Die hohe Wertschätzung des Vereins gegenüber den Fernmitgliedern vom Niederrhein geben die Moerser immer mit hoher Empathie zurück. Neben vielen Fans aus der näheren Umgebung, waren auch Sechzger aus Oer-Erkenschwick, Gelsenkirchen, Mülheim und von den Fanclubs aus Werdohl (Sauerland Löwen) und Engelskirchen (Agger Löwen) angereist. Große Ehre wurde den Anwesenden auch durch die Teilnahme des amtierenden Bürgermeisters Christoph Fleisch-

hauer zuteil. Moers ist mit etwa 106.000 Einwohnern die kleinste Großstadt Deutschlands.

Cassalette ist für die Niederrhein-Löwen nach seinen Vorgängern Wildmoser, Auer, Lehner, von Linde und Schneider bereits Präsident Nummer Sechs, der in Moers seine Aufwartung machte. Beginnend mit dem #gemeinsamen Absingen des Steigerliedes wurde dem 1860-Präsidenten durch fünf Bergleute die „Ehrenhauer-Würde“ zu Teil. Ein mit seinem Conterfei bemaltes Bergmannsarschleder wurde ihm umgehängt. Im Anschluss daran bekam er vier Schläge mit einem „Mottek“ auf eine vorgehaltene „Pannschüpp“ oder auch „Weiberfutt“ genannt. Nach Übergabe der Ehrenhauerurkunde wurde aus dem bayrischen Mannsbild ein Kumpel.



## Entdeckertour.

### Junge Löwen Club besucht die Jubiläumsausstellung.

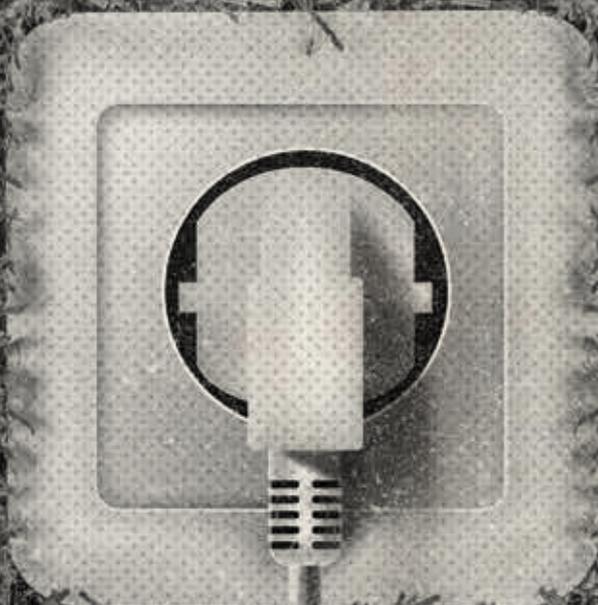
Entdeckertour für 20 Kids des Jungen Löwen Clubs beim Regionalligaspiel der kleinen Löwen gegen den FC Amberg (0:0) am Samstag, 15. April 2016, im Grünwalder Stadion.

Vor der Partie besuchten die Jungen Löwen die Ausstellung „Sechzig. 50 Jahre. Deutscher Meister.“ in der Gaststätte des Sechzger-Stadions. Dabei beantworteten die Kids Quizfragen rund um die Saison 1965/1966, an deren Ende die Löwen ihre bis heute einzige Meisterschaft feierten. Als Preis gab es für alle Teilnehmer einen Ansteckpin. Anschließend durfte sich jeder an historischer Stätte mit der Meisterschale fotografieren lassen.

Nach einer Stärkung für die Jungen Löwen ging es zum Einlaufen mit der Regionalliga-Mannschaft. Zusammen feuerten die Kids anschließend die U21 gegen die Oberpfälzer an. Leider reichte es trotz der lautstarken Unterstützung nicht zum Sieg.

Infos zum Junge Löwen Club auf [www.tsv1860.de](http://www.tsv1860.de)

# DAS RUNDE MUSS IN DAS ECKIGE.



IHR PARTNER FÜR ELEKTRO.



**SAMHUBER**

→  
Elektro-Installation

ROTHPLETZSTRASSE 11  
80937 MÜNCHEN  
TELEFON 089 / 311 02 97  
EMAIL: ELEKTRO-SAMHUBER@T-ONLINE.DE

WIR BILDEN AUS.

Entweder

Oder



Der ultimative Fragebogen

Daylon Claasen



Blond oder Braun?

Braun

Nudeln oder Pizza?

Pizza

Tee oder Kaffee?

Kaffee

Abenteuer- oder Strandurlaub?

Strandurlaub

Holland oder Belgien?

Holland

Horror oder Comedy?

Comedy

Piercing oder Tattoo?

Piercing

Socken oder Barfuß?

Socken

Cricket oder Rugby?

Rugby

Wer soll den Bogen als nächstes ausfüllen?

#38 Lacazette



# BAYERISCHE GEMÜTLICHKEIT.

In der **GIASINGER STUB'N** genießen Sie hochwertiges Essen und Getränke in bayerischer Atmosphäre zu Heimspielen des TSV 1860 München im VIP Bereich der Allianz Arena. Wir freuen uns auf Sie ab zwei Stunden vor Anpfiff.



€ 119,- inkl MwSt.  
pro Ticket

**Auch als Gutschein erhältlich.**

Für Buchungsanfragen und weitere Infos stehen wir Ihnen gerne unter [info.tsv1860@infrontsports.com](mailto:info.tsv1860@infrontsports.com), telefonisch unter **089 / 64 27 85 - 166** oder an der Geschäftsstelle des TSV 1860 München, 1. Stock, Grünwalder Straße 114, 81547 München, zur Verfügung.

# Auswärtsfahrer

## Nächstes Auswärtsspiel

### FC ST. PAULI

Freitag, 29. April 2016, 18.30 Uhr

**Gründung:** 15.05.1910  
**Mitglieder:** 22.000 (01.07.2015)  
**Vereinsfarben:** Braun-Weiß  
**Anschrift:** Harald-Stender-Platz 1  
20359 Hamburg  
**Telefon:** (0 40) 31 78 74 21  
**Email:** info@fcstpauli.com  
**Internet:** www.fcstpauli.com



## Millerntor-Stadion

**Kapazität:** 29.546  
**Sitzplätze:** 12.606  
**Stehplätze:** 16.940

### Die Anfahrt:

A7 Hannover-Flensburg bis Ausfahrt Hamburg-Bahrenfeld. Über die Von-Sauer-Straße auf die Bahrenfelder Chaussee. Über die Stresemannstraße zum Neuen Pferdemarkt, der in die Budapester Straße übergeht.  
ÖPNV: U-Bahn-Linie U 3 bis St. Pauli oder Feldstraße. Buslinien 36 und 112 bis St. Pauli.



### Tickets:

Karten für das Spiel auf St. Pauli sind bis **Mittwoch, 27. April 2016, 12 Uhr**, im Vorverkauf des TSV 1860 in der Grünwalder Str. 114 erhältlich. Sitzplätze Block N5 / N6 / N7 gibt es für 31,- €.

# FAMILIENPREIS!



Familien zahlen den  
**Kinderpreis**

## % Jeden Tag für alle Filme sparen\*

\* In Begleitung eines Kindes unter 12 Jahren bezahlen Familienangehörige in allen Vorstellungen vor 19:00 Uhr den Kinderpreis, ggf. zuzüglich Zuschläge. Ausgenommen sind Sonderveranstaltungen.

# KUNG FU PANDA 3

NEU: 3D-Vorstellungen  
jetzt **TÄGLICH** zum  
Familienpreis!



Ab 17.03.2016  
nur im Kino!

(m)athäser  
Bayerstraße 3-5 • 80336 München  
Infos & Tickets: (089) 515651



mathäser.

Mehr Infos im Kino und unter [www.mathaeser.de](http://www.mathaeser.de)



# Radio Arabella 105.2



# Pack ma's Löwen

Meister-trainer:	▽	Tonge-schlecht	1	irgend-wann	Eile, über-stürztes Drängen	▽	länglich rund, ellip-tisch	▽	Kupfer-, Stahl-stich	▽	Wind-richtung
Berliner Spitz-name	▷			Gegner letzter Spieltag 1966:	▷				Kfz.-Z.: Rem-scheid	▷	▽
latein-amerika-nischer Tanz	▷						Bester 1860-Torjäger 1965/66:		poet.: flaches Wiesen-gelände	▷	2
▷				unfreier Mensch, Leib-eigener	▷			5			
Gemüse-pflanze		Geliebte des Zeus englische Biersorte	▷					amerika-nischer Kuckuck	Abk.: unseres Dafür-haltens	8	
▷				1860-Präsident (1952-69):	Geruchs-organ	▷					che-misches Zeichen: Chrom
deutsche Schau-spielerin (Uschi)	Name mehrerer Kalifen		„Reben-saft“	▷					Abk.: Radclub einfältig, treuherzig	▷	▽
▷					7	Sport-boot	▷				
Wappen-tier Eintr. Braun-schweig:	9	be-stimmter Artikel	Handlung	▷				griech. Göttin der Mor-genröte		Kurzform von: Juliane	Gegner Luthers † 1543
▷						gedruckte Reihe von Wörtern			4		▽
Haupt-stadt von Liech-tenstein	▷	6									
Torhüter Meister-mann-schaft:	römischer Sonnen-gott	▷				alt-römische Münz-einheit	▷		Ab-kürzung: Armeekorps	▷	TSV1860-140416

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

## KREUZWORTRÄTSEL ANEKDOTEN ...

### Mitspielen und ein T-Shirt „Meister-Collage“ gewinnen.

Einfach das Lösungswort des Rätsels an [redaktion@tsv1860.de](mailto:redaktion@tsv1860.de) schicken und mit etwas Glück das T-Shirt „Meister-Collage“ gewinnen. Einsendeschluss ist der 2. Mai 2016. Der Jubiläumsschal „50 Jahre Meister“ hat Amanda Braun aus Vohburg gewonnen. Herzlichen Glückwunsch! FREISTOSS lautete die Lösung der letzten Ausgabe.



Früher waren die Gehälter für Profis festgeschrieben. Um einen Spieler von einem anderen Verein zu locken, musste eine attraktive Arbeitsstelle oder ein eigener Laden bzw. Kiosk als Zubrot geboten werden. Besonders beliebt waren zu dieser Zeit Toto-Aannahmestellen. So auch im Falle von Timo Konietzka. August Dresbach, ein Gönner der Löwen, ging mit Trainer Max Merkel auf Suche. Sie wurden fündig, Dresbach stellte den Scheck aus und der Torjäger wechselte vom BVB nach München.

### Das offizielle Arena-Magazin des TSV 1860 München

**Herausgeber**  
 TSV 1860 München  
 Grünwalder Straße 114  
 81547 München  
 Tel. 01805/601860 (14 ct/Min)  
 Fax +49 (0)89-642785-138

**Redaktionsleitung**  
 Lil Zercher (verantwortlich)  
 TSV 1860 München  
 Grünwalder Straße 114  
 81547 München

**Konzeption & Art Direction**  
 Fortuna München  
[www.fortuna-muenchen.com](http://www.fortuna-muenchen.com)

**Layout & Satz**  
 Joachim Mentel

**Redaktionelle Mitarbeit**  
 Lil Zercher, Ilgar Can, Thomas Blazek, Joachim Mentel

**Anzeigen**  
 Infront Germany GmbH  
 Grünwalder Straße 114  
 81547 München

**Druck**  
 DRUCK-Kultur GmbH  
 Pfarrweg 21  
 81539 München  
[www.druck-kultur.de](http://www.druck-kultur.de)

**Copyright**  
 Soweit nicht anders vermerkt bei der Redaktion

**Redaktionsschluss**  
 Dienstag, 19. April 2016

**SECHZIG – Das Löwenmagazin** erscheint zu jedem Liga-Heimspiel der Fußball-Lizenzmannschaft

**Fotos in dieser Ausgabe**  
 dpa, Getty images, MIS, Norbert Stegmann, sampics, Anne Wild.



**up! Löwen-Edition**  
Jetzt exklusiv für unsere treuesten Fans!

Hol Dir den up! Löwen-Edition  
und sicher Dir Dein neues  
signiertes Trikot mit Ball!

## up! Löwen-Edition

1.0 | 44 kW (60 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch l/100 km: innerorts: 5,6; außerorts: 3,9; kombiniert: 4,5

CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 105 g/km

Effizienzklasse: C

**Lackierung:** blue

**Ausstattung:**

- Airbag für Fahrer und Beifahrer mit Beifahrer-Airbag-Deaktivierung
- Klimaanlage
- ESP inkl. Berganfahrassistent
- Kopf- und Seitenairbag vorn, kombiniert
- Radio „RCD 215“ mit MP3-Wiedergabefunktion inkl. CD-Player
- Servolenkung elektromechanisch
- Tagfahrlichtschaltung
- Zentralverriegelung

- Einstiegshilfe „Easy Entry“
- Mittelkonsole inkl. Becherhalter vorn und hinten
- Warnblinkautomatik bei Vollbremsung
- Reifenkontrollanzeige
- ABS
- u.v.m.

inkl. Erlebnisabholung in der Autostadt Wolfsburg

### Leasingangebot<sup>1,2</sup>

Anzahlung: 1.860,- EUR

Nettodarlehensbetrag

(Anschaffungspreis): 10.176,78 EUR

Sollzinssatz (gebunden) p.a.: 1,36 %

Effektiver Jahreszins: 1,36 %

Laufzeit: 36 Monate

Laufleistung: 10.000 km p.a.

Gesamtbetrag: 4.776,- EUR

Ohne Gebrauchtwagenabrechnung

Monatliche Leasingrate: 81,- EUR

**18,60** EUR pro Woche



Think  
Blue.

<sup>1</sup> Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gilhofer Str. 57, 38112 Braunschweig. Angebot gültig bis 31.03.2016. Alle Preise inkl. 19% Mehrwertsteuer, inkl. Werksauslieferung, zzgl. Zulassungskosten, zzgl. auf Wunsch 13,99 EUR für Wartung und Inspektion. Stand 01/2016. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Fahrzeugabbildungen z.T. ähnlich. Angebot nur solange Vorrat reicht. Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO<sub>2</sub>-Emissionen sowie Effizienzklassen bei Spännbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz. Bei den angegebenen CO<sub>2</sub>-Werten handelt es sich um die Werte, die im Rahmen der Typgenehmigung des Fahrzeugs ermittelt wurden. Möglicherweise sind diese Werte unzutreffend. Wir bemühen uns, den Vorgang schnellstmöglich aufzuklären und werden die Werte, falls erforderlich, in Abstimmung mit den zuständigen Behörden korrigieren.



**MAHAG Automobilhandel und Service GmbH & Co. oHG**  
Volkswagen-Zentrum München, Schleibingerstr. 12-16, 81669 München

**Benedikt Förster**

Verkaufsberater  
MAHAG TSV 1860 Projektbetreuer

Tel.: 089 / 4 80 01-568

Fax: 089 / 4 80 01-509

benedikt.foerster@mahag.de



NEU:

# DIE RUNDUM- SORGLOS- GARANTIE.

- 5 JAHRE GARANTIE SERIENMÄSSIG<sup>1)</sup>
- 3 JAHRE WARTUNG UND  
VERSCHLEISSREPARATUREN<sup>2)</sup>
- BIS ZU 3.600 € PREISVORTEIL<sup>3)</sup>



**Der neue Golf ALLSTAR.**

**Volkswagen**

1) Über die Einzelheiten zur Garantie informiert Sie Ihr Volkswagen Partner gern. 2) Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Die Dienstleistung ist ohne Mehrkosten abschließbar bis zu einer Laufzeit von 36 Monaten und bis zu einer jährlichen Laufleistung von 30.000 km. Sie beinhaltet Wartungs- & Inspektionsarbeiten nach Herstellervorgabe, wesentliche Verschleißreparaturen (z. B. Ersatz Bremscheiben und Bremsbeläge, Wischerblätter und Glühlampen) sowie Gebühren für Hauptuntersuchung (inkl. Abgasuntersuchung). Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren Volkswagen Partner. 3) Maximaler Preisvorteil von bis zu 3.600 € am Beispiel des Sondermodells Golf ALLSTAR in Verbindung mit dem optionalen „ALLSTAR Plus“-Paket gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für einen vergleichbar ausgestatteten Golf Trendline. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.